



Jahresberichte 2017

1.	Geschäftsbericht	Seite 02
2.	Jahresbericht Ausschuss Turniersport (LK)	Seite 18
3.	Jahresbericht Jugend- und Sportausschuss	Seite 22
4.	Jahresbericht FA Fahren	Seite 25
5.	Jahresbericht FA Voltigieren	Seite 26
6.	Jahresbericht Allgemeiner Pferdesport	Seite 29
7.	Jahresbericht Therapeutisches Reiten	Seite 30
8.	Jahresbericht AK Aus- und Fortbildung	Seite 34
9.	Jahresbericht AK Pferdebetriebe	Seite 36
10.	Jahresbericht Persönliche Mitglieder (Bereich des PSVHAN)	Seite 37

gefördert durch die:

**Horst-Gebers-
Stiftung**





JAHRESBERICHT GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND 2017

Verbandsschwerpunkte / Daten / Fakten 2017

► **Leistungssport**

Reiten“ mit den Olympischen Disziplinen Dressur, Springen und Vielseitigkeit gehört in Niedersachsen auch weiterhin zu den sogenannten Schwerpunkt-Sportarten, obwohl es keinen Bundes- bzw. Olympiastützpunkt gibt.

Die Umsetzung des Verbands-Leistungssportkonzept für die olympischen und nicht-olympischen Disziplinen war 2017 wieder einer der Schwerpunkte des Verbandes d.h. Erstellung / Umsetzung von Lehrgangs- und Betreuungsplänen mit umfassenden Lehrgangs- und Trainingsangeboten für Kader und Talente sowie einer Talentsichtung für Ponyreiter / Junioren Vielseitigkeit im Herbst. Dazu gehörte weiter die Festlegung/Begleitung von Sichtungswegen in Richtung der jeweiligen Deutschen Meisterschaften und Bundesentscheide. Die Stützpunktturniere Springen für Kader und Talente mit einem flexiblen/ zielgerichteten Angebot (2017 wurden 3 Veranstaltungen durchgeführt) sind ein fester Bestandteil des Leistungssportkonzeptes geworden.

Alle Ritte auf diesen Stützpunktturnieren werden durch die Trainer kommentiert und bieten somit gleichermaßen turniersportlichen Leistungsvergleich und Lehrgangseffekt. Der Landessportbund hatte auch für das Jahr 2017 die Stützpunktturniere wieder als richtlinienkonform genehmigt .

Die DOSB-Leistungssportreform zeigt 2017 bereits erste Auswirkungen auch für die Landesverbände. Die bisher einzureichenden Regionalkonzepte entfallen zukünftig – der LSB Niedersachsen fordert zukünftig die Vorlage von Strukturplänen Leistungssport, Veränderungen im Aufbau der Bundeskader, ein weiterer Ausbau der FN-Trainer-Akademie mit Fortbildungsangeboten für die auf Verbandsebene eingesetzten Trainer sind erste Schritte auf dem Weg der Umsetzung.

Durch die Unterstützung der VGH, der Firma EQUIVA/ NETBOX, der Horst-Gebers-Stiftung, der Hermann Schridde Stiftung und der LVM konnte die Leistungssportförderung des Verbandes 2017 mit Cups und Serien in den Disziplinen Dressur, Springen und Vierkampfgestärkt werden bzw. es wurde die Beschickung von Bundesveranstaltungen gefördert.

Für die Jahre 2017/2018 hat der LSB Niedersachsen folgende Stützpunkte /Landesleistungszentren genehmigt:

Misselhorn	Fahren
Verden – Anlage Hannoveraner Verband	Voltigieren/ Dressur
Hoya	Springen /Vierkampf
Braunschweig-Lehndorf	Springen
Hohenhameln	Voltigieren
Landesleistungszentrum	
Luhmühlen	Vielseitigkeit

► Als Lehrgangskoordinatorin Leistungssport ist Frau Völksen weiterhin Ansprechpartnerin für alle Honorartrainer des Verbandes, die Aktiven und die Mitglieder des Jugend- und Sportausschuß und seiner Fachausschüsse.

► Wir sagen DANKE ! an die Eltern/Angehörigen unserer Aktiven und deren Heimtrainer. Ein „verbandliches“ DANKE richten wir an unsere disziplin-verantwortlichen



-2-

Honorartrainer Claus Erhorn, Hans-Heinrich Meyer zu Strohen, Jörg Münzner, Heinfried Simon, Willi Grollmund, Elke Guckeisen, Christiane Lindhorst, Christin Tidow, Martin Rathfelder, Dorothea Paar, Eckart Meyer und in seiner bewährten Coaching-Funktion Winfried B. Werner.

Auf der Grundlage des 2016 erarbeiteten Anforderungsprofils wurden im Rahmen der Löwen Classics 2017 erste Gespräche mit Jörg Münzner geführt. Der von den jugendlichen Aktiven gewünschte Vorbereitungslehrgang für den Start in die grüne Saison mit einem externen Trainer wurde von ihm geleitet – und wurde wegen der überaus positiven Resonanz vom Jugend- und Sportausschuß / Vorstand überführt in eine „Projektphase“ bis zur DJM 2017. Es bestand danach absolute Einigkeit, die Zusammenarbeit fortzusetzen. Jörg Münzner betreut die Junioren Jungen Reiter, Heinfried Simon die Ponyreiter und Children .

► **PSV HAN 2020 – Zukunftsfähige Aufstellung des Verbandes**

Projekt- und Lenkungsgruppe haben in der ersten Jahreshälfte kritische Punkte und Fragen aus Vereinen, Kreisen und Bezirken aufgearbeitet, eine Kraftfeldanalyse erstellt, einen Workshop für die Pilotregion Göttingen-Northeim-Osterode und eine Arbeitstagung mit den Fachausschüssen bzw. Fachvertretern durchgeführt. Eine weitere AT der Projektgruppe galt den Kompetenzteams, den Aufgabenbeschreibungen für die Wahlämter und den möglichen Varianten für die Regionsstrukturen.

Der aktuelle Projektstand wurde noch einmal in der Beiratssitzung am 29.8.2017 vorgestellt.

Wie geplant wurden im Oktober Regionalkonferenzen durchgeführt (alle angemeldeten Teilnehmer erhielten im Vorfeld den aktuellen Stand des Verbandskonzeptes)

16.10.2017	Braunschweig
17.10.2017	Duderstadt
23.10.2017	Sulingen
24.10.2017	Isernhagen
25.10.2017	Brietlingen
26.10.2017	Bremervörde

Nach Aufarbeitung der Konferenzen soll ein Leitfaden erstellt und Anfang 2018 allen Konferenzteilnehmern (sofern e-mail – Adressen angegeben) übermittelt werden.

- Der **Ausschuß Aus- und Fortbildung für Amateur- und Berufsausbilder** hat unter der Leitung von Silke Gärtner in Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle (Beate Greifenberg) ein sehr umfangreiches und vielfältiges Seminarprogramm (21 Maßnahmen) für Übungsleiter, Trainer und Ehrenamtler unserer Vereine angeboten. Neben dezentralen Trainer - /Trainerassistentenlehrgängen werden Lehrgänge zum Erwerb von APO Ergänzungsqualifikationen angeboten – hier kann die Nachfrage z.T. nicht gedeckt werden. Da der Fortbestand der Landesreitschule aufgrund des Insolvenzverfahrens sehr unsicher ist, wird der Ausschuß ggf. Alternativ-Standorte prüfen. Die unter der Federführung von Frau Greifenberg konzipierten und durchgeführten mehrtägigen Lehrgänge für den Ausbilder-Nachwuchs erfreuen sich weiter sehr großer Beliebtheit und sind immer schon sehr früh ausgebucht. (2017 4 Lehrgänge)



-3-

► **PMs – die Persönlichen Mitglieder der FN –**

Die Regionalbeauftragte Gabriele Heydenreich konnte zum 1.1.2017 eine Mitgliederzahl von 6.186 und per 31.12.2017 eine Mitgliederzahl von 6.171 Mitgliedern für den Regionalbereich Hannover verzeichnen – das ist ein Netto-Mitgliederrückgang von 15 Mitgliedern.. Den PMs wurden 2017 im Verbandsgebiet Hannover insgesamt 20 Veranstaltungen angeboten. Unterstützt wurden Frau Heydenreich und Frau Duesmann weiterhin von Jennifer Becker, die für die PSV Hannover – Geschäftsstelle die Veranstaltungsorganisation unterstützt bzw. übernimmt. Für direkt durch die Verbände betreuten Angebote erhalten diese Orgakosten-Anteile (PSV Hannover 2017 netto € 7.400,--) Die Landesverbände werden darüberhinaus an der Mitgliederentwicklung der PMs dauerhaft finanziell beteiligt (ausgezahlter Anteil 2017 PSV Hannover netto € 16.496,--) ► – eine Unterstützung der Aktivitäten sollte/muß daher weiter im Interesse des Gesamtverbandes liegen, zumal rd. 80 % der PMs auch Mitglied in Pferdesportvereinen sind !

- Das **Förderprojekt „Wir fördern vor Ort“** der **Horst-Gebers-Stiftung** umfaßt die Prämienspartnerschaften von jeweils 10 Vereinen sowie die Jugend-Prämien für das HA.LT (Jugendcamp) und die Jugend-Challenge in Verden. Seit dem Start des Förderprojektes 2012 beläuft sich die Fördersumme auf insgesamt € 960.000.

Grundsätze der Prämienspartnerschaft:

- Kernbereiche der Förderung sind die Aus- und Weiterbildung der Vereinstrainer und eine Verbesserung der Infrastruktur der Vereins-Sportstätten
- Vereinsarbeit intern stärken
- Optimierung der Strukturen der Jugend-und Ausbildungsarbeit im Springsport

Prämienspartnerschaften wurden 2017 vergeben an :

- | | |
|-------------------------------------|---|
| ➤ RFV Dannenberg e.V. | ➤ RFV Wolfsburg e.V. |
| ➤ RFSP Sieversen u.U.e.V.. | ➤ RFV Harsum e.V. |
| ➤ RFV Wendland e.V.. | ➤ RC Harbarnsen e.V.. |
| ➤ RRC Schwarme e.V.. | ➤ Reit-,Zucht-u.Fahrverein
Stadthagen e.V. |
| ➤ RFV Börde Lamstedt e.V. | |
| ➤ RV Hub.Hildesheim-Marienburg e.V. | |

- Die Pony-Springsport-Serien der Horst – Gebers – Stiftung „Young Talent Future Pony Challenge“ und „Future Pony Challenge“ bilden den Grundstein einer nachhaltigen Serie zur Förderung des Ponysports. Die einen Finanzierungsrahmen von € 50.000 umfassenden Serien wurden wieder mit den Finalprüfungen in Verden (Jugend Challenge) und Hannover (Pferd & Jagd) sowie einem Abschluß-Lehrgang für die Serienbesten mit dem Bundestrainer der Ponyspringreiter Peter Teeuwen abgeschlossen. Das Förderprojekt ist auf 3 Jahre (2015 – 2017) angelegt und endet somit in diesem Jahr..
- Die **Verbands- Förderprogramme/Zuschußmöglichkeiten** wurden für 2017 unverändert fortgeschrieben und unterstützen damit wie in den vergangenen Jahren die Aktivitäten der Mitgliedsvereine.
- Turnierveranstaltungen: insbesondere die kostenträchtigen Disziplinen Vielseitigkeit und Fahren, außerdem Meisterschaften, Voltigieren, Breitensportliche Veranstaltungen, die stark zunehmenden Ü35/Ü40-Prüfungen und die Umsetzung § 40 LPO (Notfallvorsorge – Sanität/Dienst/Arzt).
- Kooperationen im Schulsport , das Förderprogramm „Jungen in die Vereine“ und die Anschaffung von Sportgeräten in den Vereinen waren weitere Förderschwerpunkte.



-4-

- Die Förderung des Schulpferdeeinsatzes ist seit vielen Jahren für die Vereine (und letztlich für den Verband) unverzichtbar. In 2017 wurden 45 Anträge auf Bezuschussung von Schulpferden/Schulponys vorgelegt und positiv beschieden – weiter ein Indiz für den ungebrochen großen Unterrichtsbedarf in unseren Vereinen.
- Die Bezirksverbände erhielten wieder pauschale Fördermittel für die Jugendarbeit/erweitertes Stützpunkttraining (€ 20.000,--) und Aus- und Fortbildungsmaßnahmen (€ 10.000) – Aufteilung: jeweils auf der Grundlage „Anzahl Mitglieder bis 18 Jahre“

► **Hannoversches Landesturnier “HA.LT” 2017 in Verden**

Den Aktiven boten sich in 2017 (trotz der anfänglichen Regenphase) wieder ausgezeichnete Wettkampfstätten und Platzverhältnisse! Die professionelle Bodenpflege durch das Dobrock-Team und Willi Grollmund waren ergänzende Garantien dafür. Die Unterbringung der Pferde erfolgte wieder in der ehemaligen Hann.Reit- und Fahrschule in festen Boxen bzw. in Mobilboxen, die in den beiden Reithallen aufgebaut waren. Da es versäumt wurde, den Boden der Abreitehalle im Vorfeld des Aufbaus ausreichend zu wässern, kam es zu unangenehmer Staubentwicklung und daher verständlicher Kritik. Das Totalisatorgebäude bot wie im Vorjahr viel Raum für Melde-, Ehrenpreis- und Pressestelle und die Jugendcamp-/Helferverpflegung.

Das Jugend-Camp hatte im Rennbahn-Führring seine Zelte aufgeschlagen, das Jugend-Team des Verbandes organisierte die Kids Games und zeichnete zusammen mit der Jugendleitung verantwortlich für die Meisterehrungen im eigenen Meisterzelt auf der „Plaza“. Der Geländeritt im Rahmen des Wettkampfes des Kreisverbände am Samstag war wieder ein Highlight für die Zuschauer – durch eine veränderte Zeitplanung liefen parallel zum Gelände Springprüfungen im Stadion weiter – damit konnte die „Endzeit“ des Wettkampfes/ die Siegerehrung deutlich früher als in 2016 stattfinden. Die Prüfungsabläufe der Finalprüfungen Springen am Sonntag waren sowohl für die Aktiven als auch für die Zuschauer in Teilen nicht optimal – Ausschreibung /Ausführung sollen für 2018 angepaßt/verändert werden.

Die Entscheidung, auch 2017 (und wohl auch 2018) weiter mit der Mattenlösung im Stadion zu arbeiten, wurde verbandsseitig zur Kenntnis genommen – Beteiligung des Verbandes war die Zurverfügungstellung der Verbands-Matten. Unbefriedigend war/ist weiterhin die Vorgabe (Stadt), Haupttransportwege auf das Gelände mobil zu befestigen (Stahlplatten), was erhebliche Kosten verursacht. Ähnlich kostenträchtig sind Vorgaben/ Notwendigkeiten bzgl. der Stromversorgung.

Ein ganz großes „Danke“ geht an die Herren Thomas Frieling und Rudolf Kruse, die sich bzgl. der Förderer-Akquise umfänglich eingebracht haben.

Die Parallel-Veranstaltungen HA.LT & Auktion am Samstag „lebten“ und unterstrichen das Bestreben der stärkeren Zusammenarbeit von Sport & Zucht, waren aber auch eine echte logistische Herausforderung für beide Verbände/ Veranstalter.

► **8er Team**

Das 8er Team – Angebot, sich beim Erreiten einer WN von 8,0 und besser mit einer 8er Team- Mitgliedschaft zu belohnen, wurde auch 2017 hervorragend angenommen.

Das Team um Frau Duesmann hatte zur Finalveranstaltung – wiederum im Rahmen der Jugend-Challenge Verden auch in 2017 viele Förderer gewinnen können, sodaß am Finaltag wieder ALLE anwesenden 8erTeam-Mitglieder über eine Tombola mit Preisen bedacht werden konnten.



-5-

Rd.250 Aktive waren der Einladung gefolgt und konnten mit ihren begleitenden Familien/ Freunden in der Niedersachsenhalle begrüßt werden und erlebten ein paar interessante Stunden mit den Ehrungen der jeweils 10 Disziplin-Besten / den 3 erfolgreichsten Vereinen, einer anschl.Lehrvorführung Dressur mit Bundestrainer Hans-Heinrich Meyer zu Strohen und mit von Jörg Münzner,Verbandstrainer Springen, kommentierten.Ritten der Einlaufprüfung zum Finale der Horst Gebers Pony-Tour „Future Pony-Challenge“ 2017.

► **Jugend Team des PSV Hannover**

Das Jugend-Team des PSVHAN wird intensiv von Kira Schönberg betreut ►
Bewerbungsmöglichkeiten für neue Team-Mitglieder bestanden im Zeitraum März-Mai.
Die Verbandsveranstaltungen HA.LT und Jugend-Challenge wurden wie in den vergangenen Jahren mit umfangreichen Aktivitäten begleitet (Jugend-Camp,PSV-Kids-Games, Vergabe Fair-Play-Preise, Finalveranstaltung 8er-Team).

Jugendsprecher und Jugendteam organisierten die Kreisjugendwarte-Tagung 2017 im Rahmen der Messe Pferd & Jagd.

Mitglieder des Teams waren auch in diesem Jahr beim Helfer-Netzwerktreffen der DJM in Aachen vertreten.

Die Förderung der Jugend-Team-Mitglieder bleibt weiter Bestandteil des Konzeptes ►
Lehrgang und Prüfung (6.-8.1.) zum LA 5 und ein Workshop „Rhetorik, Kommunikation, Präsenz und Sprache“ (6.-8.10.) waren weitere Bausteine.

In ihrer Eigenschaft als Bundesjugendsprecherin / Mitglied der Bundesjugendleitung hat Kira Schönberg u.a. am dsj-Jugendevent in Berlin, an Jugendsprecher-Treffen in Warendorf, an der Bundesjugendausschuß-Sitzung in Blankenburg und am Schweden austausch teilgenommen.

► **Öffentlichkeitsarbeit**

Über die **Verbands-Homepage** informiert Tina Pantel immer tagesaktuell über das Geschehen in allen Bereichen des Pferdesports landes-und bundesweit.

Mit dem **neuen Internetauftritt** präsentiert sich der Verband noch serviceorientierter.

Über 60 % der Internetnutzer besuchen die PSV – Homepage über ein Smartphone oder Tablet. Im Mai wurde der Internetauftritt auf das Responsive Webdesign umgestellt.

Der grafische Aufbau einer solchen Website paßt sich dem jeweiligen Gerät an, mit dem die Seite betrachtet wird.

Statistik Internetseite PSV Hannover:

Gut 316.000 Pferdesportinteressierte besuchten 2017 die Internetseite des Verbandes und klickten dabei rund 870.000 Seiten an –

Etwa 8.500 Facebook-Fans haben den direktesten Draht zu den Verbandsnews und werden mehrfach täglich informiert über die beiden Facebookseiten

(PSVHAN und Landesturnier HA.LT).Großen Zuspruch – vor allem bei den jungen Nutzern –findet die Instagram-Seite mit vielen Fotos und Videos – vertreten ist der PSV auch auf YouTube und Twitter.

Der kostenlose 14tägliche e-mail-Newsletter mit allen Sport-und Verbandsmeldungen wird an über 1500 Personen automatisch verschickt.

In Absprache mit dem Vorstand des PSV Hannover hat Frau Duesmann mit Ende des Jahres 2017 die Verlegung des Breitensport – Magazins REITZEIT eingestellt.



-6-

- ▶ Der **AK Pferdebetriebe** und der **Ausschuß Allgemeiner Pferdesport** werden in der Geschäftsstelle wie bisher betreut von Alyona Bilan.

- ▶ **Tierschutzplan Niedersachsen ▶ Fach-Arbeitsgruppe Pferde**

Der Tierschutzplan Niedersachsen sieht vor, Lösungen zu tierschutzrelevanten Haltungsbedingungen und Sachverhalten unter Einbindung aller beteiligten Interessengruppen im Dialog miteinander zu erarbeiten und in die Praxis allgemeingültig umzusetzen. Die Pferdesportverbände Hannover und Weser-Ems, der Hannoveraner Verband, das Landgestüt u. der Oldenburger Pferdezuchtverband sind in der Fach AG Pferde vertreten (dazu MELV, LAVES, NLT, TVT, Uni Göttingen, Dt. Tierschutzbund, Landvolk, Nieders., Landwirtschaftskammer, Tierärztekammer). Dr. Karsten Zech vertritt die Verbände PSV Hannover und Weser-Ems in diesem Gremium, Vertreter ist Klaus Oetjen.

Im Verlauf des Jahres wurde diese Fach-AG weitgehend eingestellt – abgesehen von der Vorlage des Protokollbogens für eine (einheitliche) Besichtigung/ Kontrolle von Pferdebetrieben, die den Kreisveterinären an die Hand gegeben wurde, hat die AG keine Beschlüßvorlagen auf den Weg gebracht.

- ▶ **Therapeutisches Reiten**

Gabi Eickmeyer und die Mitglieder des Ausschusses haben im Rahmen sportlicher Aktivitäten, mit Demos, Schaubildern, auf der Pferd & Jagd und mit Fachtagungen die Anliegen des Ausschusses in die Öffentlichkeit getragen –

- ▶ 14.-16.6.2017 Special Olympics Niedersachsen (nat. Spiele) in Hildesheim – Anlage des RFV Hub. Hildesheim-Marienburg
- ▶ 26.08.2017 RV Bleckede-Elbtalau – BV für Menschen mit und ohne Handicap
- ▶ 09.09.2017 VOLARE incluso 2017 – Breitensportliches, wettbewerbsfreies Voltigier- und Reitfest
- ▶ 08.-10.12.2017 Pferd & Jagd – Stand des PSVHAN und Demo-Vorführungen „inklusive Voltigieren“ (RV Wedemark /Iris Berthold)
- ▶ 15.03. u. 22.11.17 Fachtage
- ▶ 09.03. u. 09.11.17 Arbeitstagungen des Ausschusses Therapeutisches Reiten

- ▶ **Abzeichenprüfungen:**

Die Anzahl der Abzeichenprüfungen 2017 hat sich nur unwesentlich verändert, die Teilnehmerzahl ist noch einmal zurückgegangen (deckt sich mit den Rückmeldungen vieler anderer Verbände bundesweit). 2017 wurden insgesamt 8.614 Abzeichen ausgegeben (2016 8.846)

- ▶ **Landesreitschule Hoya:** Der Verein Landesreitschule Hoya mußte im Frühjahr 2017 Insolvenz anmelden. Zusammen mit dem Insolvenzverwalter suchten Vertreter des Fördervereins der Landesreitschule, der Stadt Hoya und weitere, der Schule eng verbundene Personen /Ausbilder nach Wegen, die Schule/ den Betrieb weiterzuführen. Der PSVHAN wurde über die jeweiligen Planungsschritte informiert bzw. auch zu einigen Abstimmungsgesprächen geladen. Mit Hendrik Gäbel wurde ein Übergang-Schulleiter gefunden, der sich mit riesigem Engagement für die Belange der Schule eingesetzt und auch Arbeitskräfte/ Ausbilder gewinnen konnte. Problematisch bleibt die Tatsache, daß er die Schule wegen seines eigenen Betriebs nur „von außen“ führen kann.



-7-

- ▶ Die **Organisation der Turnier-Veranstaltungen** Landesturnier (HA.LT) und Jugend Challenge Verden wird über die Geschäftsstelle des Pferdesportverbandes abgewickelt, unterstützt in der Durchführung vor Ort in Verden vom Hannoveraner Verband, Die Orga der Stützpunktturniere des Verbandes hatte das Turnierorganisationsbüro Heise auch für 2017 übernommen – sie fanden in Bassum, Hildesheim und Luhmühlen statt.

Die verbandsseitig über die Geschäftsstelle organisierten Veranstaltungen enden alljährlich mit der **Messe Pferd & Jagd** Anfang Dezember – der Verband präsentierte hier an 4 Tagen Leistungs- und Breitensport.

In der Kinder- und Jugendhalle steht dem PSV Hannover ein großer Standbereich kostenfrei zur Verfügung, der viel Zuspruch erfährt.

Täglich sind Reiter, Fahrer und Voltis in den Aktionszirkeln vertreten. Der Ausschuß Therapeutisches Reiten nutzt den Messestand seit 2013 als Informationsplattform.

In der Countryhalle bieten der Stand des Reitsport-Magazins und der Pferdeland Niedersachsen –Stand weitere Anlaufstellen für Vereins- und Betriebsvertreter und allgemein am Pferdesport interessierte Messebesucher.

In 2017 konnte der Verband wieder eine Räumlichkeit auf dem Messegelände kostenfrei nutzen für Arbeitstagungen des Beirates, des AK Pferdebetriebe und des Ausschusses Allgemeiner Pferdesport, für die Kreisjugendwarte-Tagung und eine Fortbildungen für Turnierfachleute.

Auch in der Showarena war der Verband wie im Vorjahr an allen Tagen vertreten:

Donnerstag : Springpferde-Prüfungen

Freitag: Cross-Country – offiz. ausgeschriebene 2Phasenspringprüfung mit (vom Team Münkel, Twenge zur Verfügung gestellten) Geländehindernissen in der 1. Phase

Samstag Live-Training Nicole Uphoff
Führzügelklasse
Springprüfungen der Kl. M und S*

Sonntag : Finale der Horst-Gebers-Tour Young Talent Future Pony-Challenge
Führzügelklasse.

- ▶ **Einen erheblichen Raum nehmen im Verlauf des Jahres in der Geschäftsstelle die umfangreichen Vorbereitungs-, Durchführungs- und Nachbereitungsarbeiten von Sitzungen, Arbeitstagungen, Lehrgängen etc. ein (zusätzlich zu den reinen Leistungssport-Maßnahmen) - in 2017 waren dies**

Erweiterter Vorstand/ Beirat/Gf. Vorstand	10
Jugend- und Sportausschuß/Bund. Jug. Tagung	4
Kreisjugendwartetagung	1
Talentsichtungen	1
Kadertreffen (mit Anti-Doping-Informationen)	5
HA.LT – Orga-Besprechungen	7
Jugendturnier – Orga-Besprechungen	2
Pferd & Jagd – Orga-Besprechungen	2
Orga-Besprechungen intern. Veranstaltungen/DM	2
FA Fahren	3
FA Voltigieren/	7
Ausschuß Therapeutisches Reiten	2



-8-

Ausschuß Allgemeiner Pferdesport	3
AK Pferdebetriebe	1
Ausschuß Turniersport (LK)	2
Richterkommission/Arbeitsgruppenbespr./PC-Komm.	4
AK Aus- und Fortbildung	2
FN AK Geschäftsf./ AG LV-Vorsitzende/ Arb.Kreise	12
FN AK Allgemeine Jugendarbeit	2
Pferdeland Niedersachsen/Nieders.RV/Tierschutzplan Niedersachsen	5
LSB/SJN-Arbeitstagen	14
OEP-Lenkungsgruppe/Projektgruppe/ Reg.Konferenzen	11
Fortbildung Turnierfachleute	23
TORIS – Seminare,	2
Ausbilder-Fortbildungen /Fortbild.-Seminare f.Vereine	21
Jugendleiter / Nachwuchs-Ass./Trainer-Ass.Lehrgang	4

► **Landessportbund Niedersachsen**

Das Land gewährt dem LSB auf Basis des NSportFG eine jährliche Finanzhilfe in Höhe von 31,5 Mio. Euro zzgl. eines prozentualen Anteils an möglichen Mehreinnahmen aus den Glücksspielabgaben (seit Inkrafttreten des NSportFG durchschnittlich 2,36 Mio. Euro). Der LSB hat die ihm zustehende Finanzhilfe zur Förderung des Sports in anerkannten niedersächsischen Sportorganisationen (Sportverbände, Sportvereine und andere gemeinnützige Sportorganisationen) zu verwenden. Einen Teil der Finanzhilfe kann der LSB auch für eigene Maßnahmen zur Förderung des Sports verwenden oder von seinen Gliederungen (den Sportbünden) für solche Maßnahmen verwenden lassen. Die Finanzhilfe ist grundsätzlich für die Sportförderung/ Sportausübung einzusetzen und weniger für Verwaltungspersonal und Verwaltungsaufwand des LSB, der Landesfachverbände (LFV) und der Sportvereine. Gemäß § 7 NSportFG überprüft die Landesregierung nach Ablauf von fünf Jahren seit Inkrafttreten dieses Gesetzes seine Anwendung und Auswirkungen. Sie berichtet über das Ergebnis dem Niedersächsischen Landtag.

➤ Vor dem Hintergrund dieser anstehenden Evaluierung und aufgrund von Anmerkungen des Rechnungshofes wird die Mittelverteilung an die Landesfachverbände und Sportbünde auf den Prüfstand gestellt. Mittels eines Kennzahlensystems soll es möglicherweise zu einer veränderten Mittelverteilung kommen. Die Landesverbände werden in die Beratungen eingebunden – eine erste Test-Fragebogen-Runde hat es bereits gegeben – die Auswertungen und geplante weitere Vorgehensweise ist für Anfang 2018 geplant (Umsetzung geplant ab dem Jahr 2020).

Der LSB hatte Vorlagen für eine Beitragserhöhung (ab 2020) auf den Weg gebracht – Beschlußfassung war LSB-seitig für den Landessporttag 2017 geplant – wurde vertagt auf den Landessporttag 2018.

► **Wölfe in Niedersachsen – Niedersächsisches Wolfsmanagement**

Die Pferdeland Niedersachsen GmbH – und damit auch der Pferdesportverband Hannover – ist Mitglied der AG Tierhalter Niedersachsen. Der freilebende Wolf wird seitens der AG nicht grundsätzlich abgelehnt, es besteht aber ein hoher Handlungsbedarf, der sich aus den bisherigen Entwicklungen der Wolfsausbreitung in Niedersachsen ergibt. Ein Forderungskatalog an die Nieders. Landesregierung wurde erstellt zur Weiterentwicklung des Niedersächsischen Wolfsmanagements. Die Förder-/Entschädigungsrichtlinien (ohnehin nur eine freiwillige Billigkeitsleistung des Landes) sind für die Pferdehalter nach wie vor unbefriedigend. Hannoveraner Verband, Ponyverband und PSVHAN haben innerhalb der Pferdeland Niedersachsen GmbH ein klareres Bekenntnis pro Weidetierhalter beschlossen.



-9-

► **Verbands – Zahlen zum Jahresabschluß:**

□	Anzahl Vereine	31.12.2017	722 (Vj.720)
□	Anzahl Mitglieder	01.01.2017	82.896 (Vj.1.1.2016 83.190)
□	Anzahl Mitglieds-Pferdebetriebe	31.12.2017	335 (Vj. 342)
□	Überreichte Ehrennadeln:	GOLD	0
		SILBER	12
		BRONZE	11
□	Überreichte Ehrenplaketten.:	GOLD	1
		SILBER	2
		BRONZE	7

Wir sagen ein herzliches DANKESCHÖN! an alle Ausschuß- und Arbeitskreis-Mitglieder, die Mitglieder des erweiterten Vorstandes, des Beirates und das Team der Geschäftsstelle für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit in 2017!

(Axel Milkau,
Präsident)

(Klaus Oetjen, stv.Vors./
Vors.Ausschuß Turniersp.-LK-)

(Waltraud Böhmke,
stv. Vors.)

(Erika Putensen,
Geschäftsführerin)

Ergebnisprotokoll

**der Sitzung des erweiterten Vorstandes und des Beirates im
Pferdesportverband Hannover e.V.
am 29. August 2017 Hotel Hennies, Altwarmbüchen**

Beginn: 18.05 Uhr

Ende: 21.15 Uhr

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

Entschuldigt: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
- 2.) Jahresbericht 2016
- 3.) Organisationsentwicklungsprozeß – PSV Hannover 2020 – Zukunftsfähige Aufstellung des Verbandes
- 4.) Vorlage der Jahresrechnung 2016
 - ⇒ Bericht des Steuerberaters
 - ⇒ Bericht der Kassenprüfer
 - ⇒ Genehmigung der Jahresrechnung
- 5.) Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung
- 6.) Ausschlussverfahren von Vereinen (Pferdefreunde Sieben Eichen Stemmerfeld e.V. / RFV Ahlden/Aller e.V. / Fahr- u. Reitsportfreunde Geest e.V. / RFV Zur Düsseldorf-Rehburg e.V. / RFV Ingeleben e.V.
- 7.) Persönliche Mitglieder (PM)
- 8.) Vorlage der Haushaltsvoranschläge 2017/18
- 9.) Informationen, Anfragen, Wünsche

Zu Top 1)

Der Vorsitzende, Herr Axel Milkau, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung wird festgestellt. Wünsche bzw. Änderungen zu den Tagesordnungspunkten gibt es nicht.

Top 2 und 3 werden getauscht

Zu Top 3)

Lisa te Boekhorst stellt den Sachstand des Organisationsentwicklungsprozesses vor.
Was ist seit der letzten Beiratssitzung passiert?

Fragen/Ideen an die Projektgruppe:

- Deckblatt Präsentation hat keinen Bezug zum Reiten, nur zu anderen Sportarten, daher unbedingt ändern
- Beispiel M-Springreiter zu hoch aufgehängt, da die Masse im WBO-Bereich sowie in der Kl. E und A unterwegs ist. Hier kommt die Frage auf, wie der PSVdR Hannover dies mit seinen 106 Vereinen handhabt: der PSVdR Hannover überläßt die Organisation etc den Vereinen und sie bewerben die Maßnahme nur und geben Zuschüsse

- Was passiert mit den Turnieren, die von den Kreisen direkt ausgerichtet werden bei Bildung von Regionen?
- Wer führt zukünftig Kreismeisterschaften durch? Wird es sie weiter geben?
- Die Vereine müssen unbedingt und schnellstmöglich mit einbezogen / aufgeklärt werden, daher sind die bevorstehenden Regionalkonferenzen im Oktober sehr wichtig. Die KRV Vors. müssen ihre Vereine informieren und nach den Konferenzen ein Stimmungsbild abfragen, ob für oder gegen die Bildung von Regionen
- Anmerkung: der KRV ist eine eigene Organschaft, die nicht zwangsaufgelöst werden kann
- Erläuterung von Lisa te Boekhorst bzgl. KRVs, die sich nicht einer Region anschliessen möchten – hier sind Sanktionen angedacht (was allerdings ggfs. der falsche Weg ist, nach dem Motto, wenn ihr das nicht mitmacht, fällt ihr „hinten runter“
- Änderungswunsch einer Folie: „Was passiert, wenn die Region nicht gebildet wird“ – hier sollte lieber das Wort KÖNNTE („was KÖNNTE passieren, wenn) eingefügt werden
- Rückblick KRV Sitzung Hildesheim: Bernward Engelke hat Projekt gut vorgestellt, aber Vereine waren erschlagen, ob sie sich für die Regionsbildung oder dagegen entscheiden sollen. Warum müssen die Grenzen der Regionen starr an die KRV- bzw. politischen Grenzen angepasst werden? Namensgebung? Warum sind flexible Grenzen nicht in der Projekt- und Lenkungsgruppe mit aufgenommen worden?
- Carsten Eichert bedauert, dass nur noch ein Diskussionspunkt übrig bleibt: „Wo finde ich mich auf der Landkarte wieder“? Finden alle anderen Punkte, wie Mitarbeit in der Region / mit dem PSV Hannover etc, kompletten Anklang, so wie vorgestellt, so dass darüber gar nicht mehr diskutiert wird? Der Anspruch sollte sein, eine Organisationsstruktur zu schaffen, die den Reitsport weiterentwickelt. Die Zahlen sagen es aus, dass das Interesse am Pferdesport grösser wird, somit wächst auch der Freizeitreiterbereich. Struktur und Verband müssen sich dem Wandel anpassen – Jugend und Freizeitreiter abholen
- Hinweis von Lisa te Boekhorst: Die Struktur schaffe es natürlich nicht, neue Mitglieder einfach so zu gewinnen, kann/soll aber die jüngere Generation stärken, Themenämter zu übernehmen, aber keine kompletten Vorstandsämter. Somit bessere Einbindung dieser in den angedachten Kompetenzteams ⇒ dadurch auch ggfs. bessere Mitgliedergewinnung (Team für Mitgliedergewinnung „gründen“)
- Herbert Hausknecht gibt Beispiel anhand seines „Posten“ als Vorsitzender des BRV: Wer im Berufsleben steht, kann diesen gar nicht zeitlich ausfüllen, daher besser diverse Regionsvorsitzende, bei denen die Aufgaben auf mehrere Schultern verteilt werden können
- Lisa te Boekhorst gibt den Hinweis, dass die Projektgruppe nicht an den politischen Grenzen bzw. den KRV-Grenzen hängt, bei den Regionszusammenführungen: Vorschlag: KRV lösen sich nicht auf, sondern schliessen sich zusammen / bilden Regionen. Ersetzen dann aber die Regionen nur die jetzigen BRV? – Ob es nun Fusion, Verschmelzung, Auflösung heisst, es soll dabei bleiben, die Grundidee zu erhalten
- Es wird die Frage aufgeworfen, wer überhaupt zu den Regionalkonferenzen kommt? Doch nur die Vereine/Vereinsvertreter, die sich schon jetzt ehrenamtlich engagieren, die nicht überzeugt werden müssen. Alle KRV Vors. sind angehalten, möglichst viele Vereine zu motivieren, an den Konferenzen teilzunehmen und mitzuwirken
- Axel Milkau stellt fest, dass wir erst in der Mitte bei der Umstrukturierung stehen und der Prozess weiter mit Ideen und Vorschlägen „gefüttert“ werden muss. Die Hausaufgabe der Projektgruppe muss es sein, darüber nachzudenken, wie die Konferenzen eröffnet werden (neue/andere Präsentation). Wir stülpen nichts von oben nach unten, sondern wollen von unten nach oben fördern. Die KRV Vors. sollen sich als Multiplikatoren für die PSV-Idee sehen

Zu Top 2)

Die Jahresberichte 2016 liegen als Tischvorlage vor. Wenn keine Einwände sind, wird dieser auf der Homepage des PSV veröffentlicht.

➤Es werden keine Einwände erhoben.

Zu Top 4)

Die Jahresrechnung 2016 liegt als Tischvorlage vor.

Anmerkungen dazu von Erika Putensen:

- Beschickung Meisterschaften – dem stehen Teilnehmererstattungen gegenüber, daher ist der Haushaltsansatz nur minimal über den Veranschlagten
- Erhöhter Bedarf an Lehrarbeit, daher höhere Kosten, aber dadurch auch steigende Einnahmen, da mehr Lehrgänge und höhere Zuschüsse durch die Sportjugend Niedersachsen (SJN)
- Besondere Veranstaltungen: alle gestellten Zuschussanträge der Vereine/Veranstalter wurden ausgezahlt. Die Position Breitensportliche Veranstaltungen werden besonders herausgestellt, da steigende Zuschussanträge für Prfg. Ü40 (haben sich fast verdoppelt).
- Förderprogramm Schulsport/Jugend/Vereinsunterricht: hier wurde mehr ausgezahlt, als im Jahr zuvor
- Sportgerätezuschüsse kamen ebenfalls alle zur Auszahlung und mussten nicht mit ins nächste Jahr genommen werden
- Miete: der für Ende 2016 geplante Umzug musste auf Ende Januar 2017 verschoben werden, daher bleiben die tatsächlichen Kosten unter dem Haushaltsansatz
- Die Reisekosten sind, genau wie der kalkulierte Bürobedarf unter dem Ansatz geblieben
- Ansatz EDV-Ausrüstung wurde, aufgrund des verschobenen Umzuges zurückgestellt (2018 Austausch von EDV-Geräten
- Niedersächsischer Standarten WK: in 2016 zum ersten Mal in Kombination mit den Bezirksmeisterschaften Hannover, leider aber nur 2 Mannschaften, die sich im WK gestellt haben. Nach Beratung mit dem RV Ströhen, da denen u.a. auch die Helfer fehlen, wird es diesen WK in Verbindung RV Ströhen/Nds. Reiterverband nicht mehr geben. Im Rahmen der Weser-Ems Meisterschaften wurde dieser WK in 2017 aufgefangen. Als Ausrichter 2018 haben sich Mechtersen und Langenhagen-Twenge beworben, somit kostengünstiger für den PSV Hannover.
- Jugend Challenge Verden: Höhere Aufwendungen für Bodenpflege Dressur
- Pferd & Jagd: Starke Abweichungen in den Einnahmen zum Vorjahr, da „Pfandsystem“ für die Teilnehmer in den Springprüfungen eingeführt
- Landesturnier HA.LT: Defizit deutlich höher als geplant aufgrund von infrastrukturellen Unwägbarkeiten

Axel Milkau führt aus, dass aufgrund der Verlegung des HA.LT nach Verden zwei Verbände als neue Partner hervorgegangen sind, die die Optimierung der Platzverhältnisse(besonders Dauerlösung Sandplatz im Stadion) realisieren möchten. Hier gilt es, die Zustimmung der Politik zu bekommen

Weiterhin sollte ein Mattenviereck eingespart werden, dafür wurde das sog. Bunkerviereck auf saniert. Der PSV hat für ein Viereck Matten in 2016 gekauft sowie vier Dressurplatzumrandungen. Die Matten werden jeweils eingelagert und stehen jedem Verein, nebst den Rails zum Mieten zur Verfügung.

Weitere Ausführungen zur Jahresrechnung:

- Die Ausbildungs- u. Förderbeiträge sind stabil und somit weiter gut kalkulierbar
- Abzeichen und Lizenzen: deutlicher Rückgang (auch bundesweit) aufgrund der Einführung neuer Abzeichen (Anzahl Abzeichenprüfungen gleich, aber Anzahl der Prüflinge zurückgegangen)

Es ergeben sich keine Fragen zur Jahresrechnung 2016.

Bericht der Kassenprüfer (Kassenprüfung 25.08.2017) Herr Bock sowie Herr Pein:
Stichprobenartige Prüfung der Unterlagen – wie immer gut geführt, keine Unstimmigkeiten

Zu Top 5)

Herr Bock beantragt die Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung

➤ Entlastung wird einstimmig erteilt

Herr Oetjen beantragt:

- Die Genehmigung der Jahresrechnung 2016

➤ Beirat genehmigt einstimmig

Zu Top 6)

Die Vereine Fahr- u. Reitsportfreunde Geest e.V. sowie RFV zur Düsseldorf-Rehburg e.V. haben nun doch ihre Beiträge bezahlt, alle anderen 3 Vereine reagieren gar nicht. Stellt sich die Frage, ob die KRV Vorsitzenden noch einmal an diese herangehen möchten.

Herr Dr. Körner führt aus, dass der KRV mit den Pferdefreunde Sieben Eichen Stemmerfeld e.V. gerichtlich in Kontakt steht (ausstehende Mitgliedsbeiträge) und dieser Verein eigentlich nur noch aus einer Person besteht.

Der Ausschluss wird einstimmig beschlossen

Herr Block gibt zur Kenntnis, dass der RFV Ahlden/Aller e.V. nur noch auf dem Papier besteht.

Der Ausschluss wird einstimmig beschlossen

Um den RFV Ingeleben e.V. kümmert sich Herr Hausknecht noch einmal. Ausschluss wird vertagt auf die Beiratsitzung im Herbst.

Zu Top 7)

Frau Duesmann, in Vertretung für Frau Heydenreich, führt aus, dass die Organisation der PM Veranstaltungen seit geraumer Zeit von Jennifer Becker, als 450 Euro-Angestellte des PSV Hannover, unterstützt wird.

Das Soll von 16 Veranstaltungen in 2017 ist bereits mit zur Zeit 15 und noch 4 weiteren ausstehenden Veranstaltungen mehr als gedeckt ist.

Die Mitgliederzahl der PMs ist um 74, im Gegensatz zum Vorjahr, gesunken.

Die PMs führen nicht nur Veranstaltungen durch, sondern auch Förderprojekte:

- Pferdesport in Schule und Kindergarten
- Reithelme für Schulsportmaßnahmen
- „Unser Stall soll besser werden“
- PM Award
- 8er Team

Der PSV profitiert von den PMs: Beteiligung durch Mitgliederzuwächse ca. 16.000 Euro pro Jahr

Zu Top 8)

Die Vorlage Haushaltsvoranschläge 2017/2018 liegt als Tischvorlage vor.

Erika Putensen trägt einige Anmerkungen zu den Haushaltsvoranschlägen vor:

- Konto 4006 – zusätzliche Aktivitäten des Jugendteams
- Nach Beratungen mit dem Paragon Verlag wird die Einstellung der Zeitschrift ReitZeit zum 31.12.2017 erfolgen. Die Beteiligung des PSV Hannover an dieser Zeitschrift beträgt ca. 10.000 Euro.
- Konto 4013 – zusätzlich sind 2000 Euro für den Landesjugendtag eingestellt
- Konto 4210/4201 – höherer Ansatz, da der Umzug in 2017 stattgefunden hat (Umzugskosten 5000 Euro)

- Mietkosten sind gestiegen, da der PSV Hannover mehr Büro- und Lagerfläche angemietet hat
- Konto 8313 – mehr Ausbildungsmaßnahmen angedacht, daher mehr Einnahmen (ggfs. wird eine Gebührenanpassung erfolgen).
- Konto 8304 Abzeichen/Lizenzen: höherer Ansatz, da Steigerung bei den Abzeichenprüfungen angenommen wird und Ende 2017 die meisten Richterlizenzen verlängert werden müssen (fällt nur alle 3 Jahre an)
- Herr Kruse und Herr Frieling haben für das HA.LT in 2017 Sponsoren/Förderer akquiriert.
- Konto 8602 – MELF jährl. Zuschuss für den Niedersächsischen Reiterverband 16.000 Euro, welcher auf beide Verbände aufgeteilt wird. Die Mittel sind zweckgebunden (HA.LT mit Schwerpunkt Quali Bundeschampionat, Vielseitigkeiten mit Quali Bundeschamp. etc)

Fragen zu den Ausführungen gibt es nicht.

➤Die Haushaltsplanung 2017/2018 wird einstimmig genehmigt.

Zu Top 9)

Axel Milkau hat den Wunsch folgender Beschlussfassung:

Jörg Münzner ist bis zur DJM Honorartrainer für den Bereich Springen verpflichtet worden. Gewünscht wird eine längerfristige Bindung als hauptamtlicher Trainer. Aus diesem Grund soll Jörg Münzner ein Leistungssportkonzept dem Jugend- u. Sportausschuss vorlegen. Dann müssten die Kosten zusammengetragen werden und die Refinanzierung erarbeitet.

Der Beirat gibt einstimmig den offiziellen Auftrag dazu.

Die Einladungen für die Regionalkonferenzen gehen in der Woche vom 04.-08.09.2017 an die Vereine und es soll um Anmeldung gebeten werden. Die angemeldeten Teilnehmer bekommen dann vorab umfangliche Informationen.

Es wird der Vorschlag gemacht, statt einer Power Point Präsentation ein Video vorzubereiten, welches in youtube eingestellt wird, was aus Zeitgründen leider nicht mehr möglich ist.

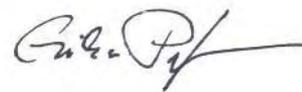
Erika Putensen berichtet, dass in Neustadt am Rübenberge die Pferdesteuer wieder zum Thema geworden ist. Die FN, Bündnis gegen die Pferdesteuer und PSV Hannover sind aber an dem Thema dran.

Axel Milkau bedankt sich für die Sitzungsteilnahme und wünscht eine staufreie Rückfahrt. Die Sitzung wird um 21.15 Uhr geschlossen.

Hannover, den 05.09.2017



(Axel Milkau, Vorsitzender)



(Erika Putensen, Geschäftsführerin)



(Beate Greifenberg, für das Protokoll)

Ergebnisprotokoll

**der Sitzung des erweiterten Vorstandes im
Pferdesportverband Hannover e.V.
am 29. August 2017 Hotel Hennies, Altwarmbüchen**

Beginn: 16.45 Uhr

Ende: 17.45 Uhr

Anwesend: Axel Milkau (Präsident), Klaus Oetjen, Waltraud Böhmke, Bernward Engelke, Herbert Hausknecht, Carsten Biermann, Ingrid Siemens, Horst-Axel Ahrens, Rudolf Kruse, Harald Schardelmann, Bernd Melhorn, Erika Cordts (Ehrenpräsidentin), Tina Pantel (ÖA), Erika Putensen (Gf.)

Entschuldigt: Britta Grollmund, Gundula Fischer, Gabriele Eickmeyer, Gabriele Heydenreich, Hans-Henning v.d. Decken

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
2. Jahresberichte 2016
3. Jahresrechnung 2016
 - Bericht des Steuerberaters
 - Bericht der Kassenprüfer
 - Beschlußvorlage für den Beirat
4. Haushaltsvoranschläg 2017/ 2018
 - Beschlußvorlage für den Beirat
5. PSVHAN 2020 – Zukunftsfähige Aufstellung des Verbandes
 - Bericht der AT der Projektgruppe 29.8.
6. Verschiedenes, Anfragen, Wünsche

Zu Top 1)

Verbandspräsident Axel Milkau, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Besonders begrüßt Herr Milkau die Ehrenpräsidentin, Frau Erika Cordts.

Die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung wird festgestellt. Wünsche bzw. Änderungen zu den Tagesordnungspunkten gibt es nicht.

Zu Top 2)

Die Jahresberichte 2016 sind dem erweiterten Vorstand und den KRV-Vorsitzenden per e-mail zugegangen und liegen als Tischvorlage aus.

Die Veröffentlichung erfolgt über die Homepage des Verbandes in der 36. KW..

Zu Top 3)

Die Jahresrechnung 2016 wurde vorab allen Anwesenden mit Anmerkungen per Mail zugesandt.

Frau Putensen erläutert die Kosten- und Einnahmepositionen (insbesondere den Veranstaltungsbereich „HA.LT“) und den sich daraus ergebenden Jahresfehlbetrag 2016 in Höhe von € 3.189,11.

Der Bericht des Steuerberaters liegt vor. Den –beanstandungsfreien- Bericht der Kassenprüfer Matthias Bock und Hans-Helmut Pein wird Herr Bock in der Beiratssitzung halten

► Es erfolgt einstimmiger Beschluss des erweiterten Vorstandes, die Jahresrechnung, wie vorgelegt und besprochen, dem Beirat vorzulegen.

► Der erweiterte Vorstand folgt mit einstimmigem Beschluß dem nachstehenden Vorschlag zur Einstellung zweckgebundener Rücklagen 2017 / 2018

Umzug Geschäftsstelle	€	6.100,--	Umsetzung 2017	
Relaunch Web-Präsenz	€	3.000,--	Umsetzung 2017 / 2018	
Landesjugend-Tag	€	2.500,--	Umsetzung 2018	
OEP – Aufstockung Rücklage	€	6.000,--	Umsetzung 2017 / 2018	
Sportgeräte-/Schulpferde-Programm	€	20.000,--	Umsetzung 2017	(LSB)
Schulsport – Förderprogramm	€	8.000,--	Umsetzung 2017	(LSB)
Veranstaltungen (LM und Umsetzung § 40 LPO –Notfallvorsorge, wie Sani-dienst, Arzt, Tierarzt)	€	50.000,--	Umsetzung 2017	(LSB)

Zu Top 4)

Die Haushaltsvoranschläge 2017 und 2018 (erstmalig für 2 Jahre) mit Anmerkungen wurden vorab per e-mail den Mitgliedern des erweiterten Vorstandes übersandt und liegen allen Anwesenden vor. Frau Putensen erläutert die Haushaltsansätze Einnahmen /Ausgaben.

► Beschlussfassung zur Vorlage des Haushaltsvoranschlages im Beirat : – einstimmig genehmigt

Zu TOP 5)

Auf den Bericht aus der vorgeschalteten Projektgruppensitzung wird verzichtet, da unter TOP 3 der Beiratssitzung der Projektstand ausführlich von Frau te Boekhorst vorgestellt und erläutert wird.

Verbandspräsident Axel Milkau bedankt sich für die Sitzungsteilnahme und schließt die Sitzung um 17.45 Uhr.

Hannover, den 04.09.2017



(Axel Milkau, Vorsitzender)



(Erika Putensen, Geschäftsführerin)



Ausschuss Turniersport (LK) Jahresbericht ⇨ Daten / Fakten 2017

► FN –Turniersport- Daten 2017

Übersicht der wichtigsten **FN -Turniersportzahlen 2017** im Bundesvergleich bezogen auf unseren Verbands-/LK-Bereich im Vergleich zu 2016:

Zahl der Veranstaltungen	Hannover : 349 (Vorjahr 333)	+ 4,80%
	Durchschnitt bundesweit = + 2,26%	
Voltigieren:	Hannover : n.n. (Vorjahr 25)	

Zahl aller durchgeführten

Leistungsprüfungen	Hannover : 7.331 (Vorjahr 7.181)	+ 2,09 %
	Durchschnitt bundesweit = + 1,10 %	
Voltigieren:	Hannover : n.n (Vorjahr 135)	

→ In der Zahl der Reitpferde-, Eignungs-Prüfungen sowie Vielseitigkeits- u. Geländeprüfungen liegt der PSV jeweils an zweiter Stelle hinter Westfalen

(Reitpferdeprüfungen mit deutlichem Abstand zum drittstärksten Verband 154 > 83)

→ In der Zahl der Geländepferdeprüfungen befindet sich der PSV mit 19 Prüfungen (Vorj. 25) im Mittelfeld (Vorjahre auch jeweils an 2. Pos.)

Westfalen, Schl. Holstein, Meck. Vorp. = 28, Ba. Wü. 26, Bayern 20.

Zahl aller Starts

Hannover 153.796 (Vorjahr 159.743)	- 3,72 %
Durchschnitt bundesweit = - 2.22 %	

→ Zahl der Starts in LP Klasse E: hier liegt der PSV Hannover mit 7.986 (Vorjahr 7.813) wie im Vorjahr an 2. Stelle

Einzelvoltigierer – Starts gesamt	Hannover n.n. (Vorjahr 339)
Doppel – Starts gesamt	Hannover n.n.. (Vorjahr 41)
Gruppen – Starts gesamt	Hannover n.n. (Vorjahr 376)

Auszahlung Geldpreise in LP

Im LK-Bereich Hannover wurden GP in Höhe von € 2.794.264 (Vorjahr € 3.033.414) ausgeschrieben – ausgezahlt wurden € 2.425.383 = 86,80 % (Vorjahr € 2.644.409 = 87,18 %)
Durchschnitt Auszahlungsquote bundesweit = 86,80 % (Vj. 88,92 %)

<u>Prüfungen – Aufglied.</u>	<u>2016</u>	-	<u>2017</u>	(<u>Veränd.bundesweit</u>)
<input type="checkbox"/> Gewöhnungsprüfungen	3		4	+ 18,18 %
<input type="checkbox"/> Reitpferdeprüfungen	153		154	- 1,56 %
<input type="checkbox"/> Eignung Reitpferde	66		62	- 2,54 %
<input type="checkbox"/> Springpferdeprüfungen	844		841	+ 1,75 %
<input type="checkbox"/> Dressurpferdeprüfungen	371		350	- 3,60 %
<input type="checkbox"/> Gelände-/Jagdperdeprfg.	25		19	+ 10,58 %
<input type="checkbox"/> Dressurprüfungen	1992		2029	+ 0,89 %
<input type="checkbox"/> Springprüfungen	3333		3500	+ 0,75 %
<input type="checkbox"/> Vielseitigkeit/Gelände	158		131	+ 0,78 %
<input type="checkbox"/> Fahren	198		194	+ 7,43 %
<input type="checkbox"/> Eignung Fahrpferde	3		3	+ 33,73 %



-2-

	<u>2016</u>	<u>2017</u>
Turnier-Lizenzen Hannover		
Dressur – Lkl. D1-6	8962	9030
Springen – Lkl. S 1-6	8917	8985
Vielseitigkeit – Lkl.V1 -6	8917	8985
Fahren F1- F6	272	270
Schnupperlizenzen	1077	1194 (1118 weibl./ 76 männl.)
Voltigierer :		
Einzelvoltigierer Lkl. 1 – 3	<u>94</u>	<u>117</u>
Gruppen Lkl. 1 – 6/Juniorgruppen	124	133
Juniorgruppen	11	10

► **Turnierfachleute**

Das Turnierfachleute-/Anwärter – Verzeichnis der LK Hannover umfaßt per 31.12.2017

Richterliste	212 (Vorjahr 216)
Richterliste Breitensport – Fahren	6
Parcourschefliste	84 (Vorjahr 85)
Richteranwärterliste - Reiten	37
- Fahren	1
- Breitensport Reiten	13
Parcourschefanw. - Reiten	3
- Fahren	0
- Gelände	1

Technische Delegierte Vielseitigkeit/Gelände
-aus der Richterschiene/PC-Schiene qualifiziert 17

Richter – in Ausbildung Höherqualifikation/
Zusatzqualifikation

DM	12
GP	4
SM	9
SMS	3
SS	2
FM	2
VL	2

Liste Assistenten Vorbereitungsplatz 190 (Vorjahr 169)

Liste Prüfer Breitensport 37 (Vorjahr 40)

- Das Aus-und Fortbildungsprogramm für Turnierfachleute und Anwärter wurde fortgeschrieben. Das Kompaktseminar zur Vorbereitung auf die Richter –Grundprüfung wurde weiter optimiert. Seitens der Prüfungseinrichtungen wurde die Qualität der Prüfungsvorbereitung in Hannover herausgestellt.

► **PSV – Medikationskontrollen 2017 (93 + 30 FN-Proben + 6 Proben d. Anschlußverbände)**

Schwerpunkt 2016 → Bundeschampionats-Qualifikationen und Landesmeisterschaften (detaillierte interne Dokumentation ist erfolgt).

→ Die FN – Fehlerstatistik 2017 zu den Probenentnahmen bundesweit liegt noch nicht vor.

► **Abwicklung Turnierausschreibungen/ Zeiteinteilungen**

Für 349 + 12 HB- (Vorjahr 333 + 8 HB) Turnierveranstaltungen waren die Ausschreibungen/Zeiteinteilungen von Frau Greifenberg und Frau Doering zu bearbeiten – dazu von Frau Braun 214 (Vj.206) Ausschreibungen für Breitensportveranstaltungen und Regionaltage.

Breitensportliche Veranstaltungen:

	<u>2014</u>	<u>2015(127)</u>	<u>2016 (118)</u>	<u>2017 (138)</u>
Reiten	51	59	58	74
Voltigieren	13	15	12	18
Fahren	7	7	8	9
3+4-Kampf	15	15	14	8
Zucht	2	2	2	3
Mount. Games	8	10	11	11
Distanzritte	16	15	11	13
Rennen	3	3	2	2
Polocrosse	2	0	0	0
GHP	0	1	0	0

Regionaltage :

	<u>2014</u>	<u>2015 (77)</u>	<u>2016 (88)</u>	<u>2017 (76)</u>
Reiten	44	44	54	44
Voltigieren	2	1	0	2
Fahren	6	7	7	4
Schulpf.Cup	6	6	4	5
GHP	6	2	3	3
Rallye/Orient.Ritt	14	13	13	12
Ringreiten	1	1	1	1
Zucht	0	2	5	4
Polocrosse	0	1	1	1

► **Abwicklung Abzeichenprüfungen**

744 **Abzeichenprüfungen** wurden von Kira Schönberg 2017 bearbeitet und ausgestattet. Der Beratungsbedarf bei Vereinen und Betrieben ist weiterhin sehr groß.

Folgende Abzeichen wurden in 2017 (2016 im Vergleich) ausgegeben :

	<u>2016</u>	<u>2017</u>
Basispaß	2250	2160
Reitpaß	344	341
FN-Sportabzeichen	13	0
Abz. Bodenarbeit	45	58
R A 10	980	1057
RA 9	1105	1116
RA 8	686	621
RA 7	457	371
RA 6	225	245
RA 5	985	928
RA 4	612	572
RA 3	44	47
RA 2	17	12
RA 1	2	0
RA Gold	14	12



- 4 -

	<u>2016</u>	<u>2017</u>
Fahrpass	5	4
Kutschenführerschein A		11
FA10		2
FA 7	3	1
FA 5	171	155
FA 5 incl. KFA		100
FA 4	10	27
FA 3	7	10
FA 2	6	7
FA 1	0	0
VA 10	154	116
VA 9	127	59
VA 7	85	56
VA 4	84	77
VA 3	63	53
VA 2	10	2
LA 5	273	333
LA 4	31	28
LA 2	5	2
WR1	6	5
WR2	1	5
WF1	14	14
WF2	9	14
DR1	2	2
DR2	1	3
	8.846	8.614
	=====	=====

Den Mitgliedern der Ausschüsse Richter- und Parcourschefkommission, den Mitgliedern des Ausschusses Turniersport (LK) und den Geschäftsstellen-Mitarbeiterinnen danke ich für die konstruktive Zusammenarbeit und Unterstützung im Jahre 2017 !

(Klaus Oetjen, Vors. Ausschuss Turniersport -LK-)

Jahresbericht 2017 JUGEND- und SPORTAUSSCHUSS

AUFGABEN

Zum Beginn ein kurzer Überblick über die Aufgaben des Jugend – und Sportausschusses (gemäß Satzung und Geschäftsordnung des Pferdesportverbandes Hannover):

- Organisation und Durchführung der Jugendvollversammlung sowie sonstiger Versammlungen der Sportler der einzelnen Sparten
- Wahl der Delegierten für die Bundesjugendtagung
- Auswahl für die Lehrgänge auf Landes – und Bundesebene
- Auswahl der Bundesveranstaltungen, die vom Pferdesportverband beschiedt werden sollen, u.a.:
 - Sichtungen in den jeweiligen Disziplinen
 - Bundesvierkampf - Deutschlandpreis der Vierkämpfer
 - Goldene Schärpe für Ponys und Pferde
 - Deutsche Meisterschaften aller Disziplinen – Altersgruppen Ponyreiter, Junioren und Junge Reiter
 - Bundeswettkampf
 - Bestimmung der Mannschaftsführer und Betreuer
- Planung und Durchführung des Lehrgangstrainings und Betreuung der Kader
- Auswahl und Vorbereitung der Sportler und deren Pferde für die Deutschen Meisterschaften und andere überregionale Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit Landestrainern
- Auswahl der Richter und Parcourschefs für Sichtungen und Landesmeisterschaften sowie die Erstellung der Ausschreibung für die Landesmeisterschaften aller Altersklassen und Disziplinen sowie Festlegung der Termine
- Befassung mit den Beschlussvorlagen der Fachausschüsse Fahren und Voltigieren

TAGUNGEN und SITZUNGEN

Um alle vorgenannten Aufgaben durchführen zu können wurden Sitzungen einberufen, an denen der gesamte Jugend – und Sportausschuss, die Mitglieder der Jugendleitung und die Landestrainer, oder nur die Bezirksjugendwarte mit der Jugendleitung teilgenommen haben.

Auf Landesebene:

02. Dez.2016	Kadertreffen Voltigieren
19. Januar	Kadertreffen Springen
19. Januar	Kadertreffen Dressur
28. Januar	Kadertreffen Vielseitigkeit
10. Februar	Kadertreffen Fahren
16. Juli	Jugend- und Sportausschuss - Nominierungen zur DJM
04.-05.November	Bundesjugendtagung Bad Blankenheim (Thüringen) Teilnehmer: Britta Grollmund, Gundula Fischer – Jugendleitung Katharina Steube und Kira Schönberg – Landesjugendsprecherinnen Kathrin Völkse, Lehrgangskoordination
10. Dezember	Kreisjugendwartetreffen bei der Pferd und Jagd
11. Dezember	Jugend- und Sportausschuss - Kadernominierung

Jugend-Team und Jugendsprecheraktivitäten 2017

06.-08.01.2017 - Lehrgang und Prüfung zum LA 5

20.02.2017 - Vortrag auf der Kreisverbandssitzung im KRV Braunschweig über allg. Jugendarbeit

01.-05.03.2017 - Jugendsprecher-Treffen und Schwedenaustausch (Teil 1) in Köln

März-Mai 2017 - Bewerbungsprozess Jugend-Team

03.-10.06.2017 - dsj-Jugendevent und deutsches internationales Turnfest in Berlin

13.-16.07.2017 - HA.LT in Verden (Jugend-Camp, PSV-Kids-Games, Fair-Play-Preis)

07.-10.09.2017 - DJM „Helfer-Netzwerktreffen“ in Aachen

06.-08.10.2017 - Workshop „Rhetorik, Kommunikation, Präsenz und Sprache“

20.-22.10.2017 - Jugendsprecher-Treffen in Warendorf und Workshop „Social Media“

27.10.2017 - Präsentation beim LandesSportBund Niedersachsen über unser Jugend-Team

03.-05.11.2017 - Bundesjugendausschuss in Bad Blankenburg

17.-19.11.2017 - Jugend-Challenge in Verden (PSV-Kids-Games, Fair-Play-Preis) und Finalveranstaltung des 8er-Teams

10.12.2017 - Kreisjugendwartetagung im Rahmen der Pferd & Jagd

KADER

Die Berufung in die jeweiligen Kader jeder Disziplin erfolgte auch im Jahr 2017 über die Erfolge eines Paares (Pferd und Reiter) – die Kaderberufungen werden immer wieder aktualisiert auf Grund von Erfolgen, Qualifikationen in Prüfungen, Sichtungen und Lehrgängen; es gibt kein ‚Bonusprogramm von erreichten Erfolgen‘. Weiterhin gibt es die Fördergruppe (ehemals Perspektivkader) für talentierte Ponyreiter, Junioren und Junge Reiter, die aber im laufenden Jahr nicht das Endalter ihrer jeweiligen Altersgruppe erreichen dürfen.

Die Auswahl von Pferd und Reiter für die Kader und Fördergruppe erfolgt nach folgenden Kriterien (im ‚Jugendbereich‘, d.h. bis 21 Jahre):

Kader – mit Aussicht auf Teilnahme DJM, danach bei Nominierung für die jeweilige DJM

Fördergruppe – mit Aussicht auf Teilnahme an den Nachwuchschampionaten bzw., Aufstieg in den Kader

Die Kaderberufung im Bereich Reiter und Senioren erfolgt ausschließlich nach Gewinn von Geldpreisen in den höchsten Klassen der jeweiligen Disziplin.

Alle Reiter im Bereich ‚Jugend‘, die aus Altersgründen nicht mehr in der Fördergruppe und noch nicht im Kader reiten können, sowie Reiter mit neuen Pferden auf dem geforderten Niveau oder Talenten, die in den Bezirken positiv aufgefallen sind, werden zu Lehrgängen ihrer jeweiligen Disziplin bei den Landestrainern eingeladen und gesichtet.

DAS JAHR 2017

Die Lehrgangs- und Betreuungspläne wurden weiter angepasst und wurden, wenn irgend möglich, von Mitgliedern der Jugendleitung und den Bezirksjugendwarten beobachtet und begleitet. Die gemeinsame Arbeit von Bezirken und Landeslehrgängen wird so immer besser – vor allem wenn auch noch die ‚Heim-‘ oder Bezirkstrainer mit den Landestrainern zusammenarbeiten. Alle Ausbilder, Richter, Vereine, Kreise und Bezirke sind zu dieser Zusammenarbeit aufgefordert, um Talente frühzeitig zu erkennen und zu fördern. Für die Vielseitigkeitsreiter/ innen fand die Talentsichtung für 2018 bereits am 30. September in Luhmühlen statt. So wurden einige Kinder bereits zu vorbereitenden Lehrgängen Richtung ‚Goldene Schärpe‘ im Winter eingeladen. Einen gleich großen Stellenwert hat die Sichtung zum Nachwuchschampionat für das Jugendturnier in Verden, die am 15. Oktober 2017 in Luhmühlen über dieses Sichtungsturnier durchgeführt wurde. Das Jugendturnier Verden hat sich bundesweit fest etabliert mit einem hohen Stellenwert und deshalb auch sehr guten Nennungs- und Starterfeldern. Auch in diesem Jahr fand das Finale des

Bundesnachwuchschampionates der Pony Dressurreiter statt und wurde im Finale von Dolf-Dietram Keller kommentiert.

Ein Highlight war im Jahr 2017 die Landesmeisterschaften (HA.LT) in Verden. Als Veranstalter richtete der Pferdesportverband Hannover das fünftägige Turnier wieder in Verden aus. Erstmals gab es Qualifikationsprüfungen zur 1. Deutschen Amateurmeisterschaft in der Dressur und im Springen und für die Children gab es eine „eigene“ Landesmeisterschaft im Springen. Weiterhin fanden auch die Finalprüfungen Vogeley und EQUIVA statt. Die Starterzahlen sprechen für sich. Die Dressurprüfungen blieben auf Grand-Prix-Niveau. Es wurden die zwei Wertungsprüfungen Intermediare II und Kurz-Grand-Prix geritten. Es wurde die Einstallpflicht für Ponyreiter, Children, Junioren und Junge Reiter beibehalten, um die Teilnehmer unter den gleichen Bedingungen, wie sie für die DJM gelten, zu sichten. Alles in allem war „unser“ Landesturnier wieder eine gelungene Veranstaltung, die von der Geschäftsstelle hervorragend organisiert und von zahlreichen Helfern tatkräftig unterstützt wurde.

Die Deutschen Jugendmeisterschaften fanden, in Aachen statt. Der Veranstalter gute Bedingungen und hat die Veranstaltung sehr professionell und routiniert durchgeführt. Leider spielte das Wetter nicht mit und durch starken Regen musste der Springplatz von Rasen auf Sand verlegt werden.

Hier fanden die Disziplin Dressur und Springen statt. Die Stimmung unter den Teilnehmern zusammen mit den Mannschaftsführern und allen Eltern war großartig.

ZUSAMMENFASSUNG

Ein sportlich erfolgreiches Jahr liegt hinter uns - alle Ergebnisse können auch in diesem Jahr auf der Webseite des PSV Hannover unter „Jahresberichte“ nachgesehen werden. Fast alle Lehrgänge, Sichtungungen, Meisterschaften und überregionale Jugendturniere wurden von den Landestrainern, der Jugendleitung und Mitgliedern des Jugend- und Sportausschusses begleitet. Sie standen alle den Aktiven als Ansprechpartner zur Verfügung. Ganz herzliche Glückwünsche nochmals allen Aktiven, ein herzliches Dankeschön an die Vorsitzende des Jugend- und Sportausschusses Britta Grollmund und an meine Mitstreiterin Gundula Fischer für die gute Zusammenarbeit. DANKE, an die Bezirksjugendwarte, die sich in ihrer Freizeit unglaublich engagieren und die Interessen „ihrer“ Jugendlichen vertreten, an die Landestrainer, an alle Veranstalter, Eltern, Betreuer, Pferdebesitzer und natürlich an die Pferde. Großen Dank außerdem an die Sponsoren und Unterstützer der Serien. Bedanken möchte ich mich beim Vorstand und Beirat, bei den Fachausschüssen, bei der Geschäftsstelle und vor allem bei Kathrin Völksen als Ansprechpartnerin und Lehrgangskoordinatorin für alle Disziplinen.

Ich wünsche mir mit allen Beteiligten auch im Jahr 2018 wieder eine so hervorragende Zusammenarbeit und bin für Anmerkungen, Kritik und allen Arten von Feedback aufgeschlossen. Auch das Jahr 2018 wieder nach dem Motto: „Lasst uns darüber sprechen und gemeinsam im Sinne des Sportes eine faire Lösung finden“.

Uns allen wünsche ich ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018.

Bernd Melhorn

Jahresbericht 2017 vom Fahrausschuss

- Ein Fahrerjahr mit schwächelnder Normalität, hinsichtlich der Turnierteilnehmer.
- Nach der DJM im Verband in Okel, nun im Nachbarland Sachsen-Anhalt in Bösdorf, hoch erfolgreich, fast alle Pokale wurden in dem Verband geholt.
- Wieder einmal eine Bestätigung für das Trainings- und Förderkonzept, verstärkt durch die besondere Betreuung auf der DJM.
- Die erfolgreichen Jugendlichen aus den Anfängen der DJM pendeln nun hinüber in das Lager der Ü25 unter Mitnahme des Erfolges.
- Der FA ist gut aufgestellt, der Kontakt zur Basis über die Bezirkler muss aber noch gestärkt werden.
- Der Landes S-Kader wird zur Zeit leider nicht größer.
- Ein großer Dank gilt erneut den Veranstaltern, die den Turnierfahrern die Starts ermöglichen.
- Für die nächsten Jahre gilt es nun, die Freizeitfahrer in den offiziellen Fahrsport zu integrieren.

Klaus Schwarze
Vorsitzender Fahrausschuss
aufgestellt: 05.09.2018/sk-ch

FA Voltigieren

Gabi Bertram

Börwiese 14
38162 Cremlingen-Gardessen
wiga.bertram@t-online.de
05306-970146

Jahresbericht FA-Voltigieren 2017

Sitzungstermine des Fachausschusses und Fortbildungen auf Landesebene im Jahr 2017:

26.01.2017	FA-Sitzung mit den Kreisbeauftragten
18.02.2017	KTRR-Seminar Pferdenote (Ute Schönian, Helma Schwarzmann)
18.03.2017	Kader-Testturnier in Emtinghausen
11.05.2017	FA-Sitzung
27.05.2017	Nominierungssitzung DVP L-Gruppen in Barsinghausen
21.06.2017	Nominierungssitzung DM, DJM, NDM
12.08.2017	Nominierungssitzung DVP M-Gruppen und Duos in Dorum
19.09.2017	FA-Sitzung
06.11.2017	FA-Sitzung
25.11.2017	Seminar „Transparenz der Pferdenote“ (Bernd Rockenfeller)
25.11.2017	anschließend an das Seminar: offenes Kader – und Voltigierertreffen
08.12.2017	LPO Info-Tagung (Kerstin Nimmesgern)

Das WBO-Leitprogramm wird von vielen Veranstaltern schon angenommen. Die Teilnehmer, die mit Nachwuchsgruppen an Veranstaltungen teilnehmen, äußern sich positiv. Trotzdem haben noch nicht alle Aktiven von den damit verbundenen Intentionen Kenntnis und weitere Informationen diesbezüglich sind sicherlich wünschenswert.

Die Fortbildungen zu dem Thema Pferdenote fanden sehr guten Zuspruch und beide Veranstaltungen wurden durch Videodemonstrationen mit gemeinsamen Diskussionen sehr gut begleitet und interessant dargestellt.

Themen des Kadertrainer/Richter/Referenten-Seminars waren Informationen von der Bundesrichtertagung und die „Ausführungsnote in der Kür“ mit anschließendem praktischen Richten anhand von Videos in den jeweiligen Arbeitsgruppen. Durch die Ausführungen von Ute Schönian haben sowohl die Richter als auch die Trainer wertvolle Impulse erhalten und sich einheitlich sehr positiv zum Ablauf des Seminars geäußert.

Die geplanten Kadermaßnahmen und Förderlehrgänge sind unter der Leitung der Landestrainerin und unter Mitwirkung der beiden Nachwuchsbeauftragten Ellen Dierkes und

Merle Rüsck durchgeführt worden, so dass alle Sportler gut vorbereitet in die Saison starten konnten.

Die Erfolge der Bundeskadergruppe Fredenbeck und der Landeskadergruppe Timeloh waren international und auf Bundesebene wieder auf hohem Niveau.

Bei den Junioren machten mehrere junge „Herren“ auf sich aufmerksam. Justus Schuckert , Paul Jeziersky und Johannes Wenck konnten sich auf den Sichtungen und bei der LM sehr gut präsentieren. Leider hatten Pauls und Johannes` Pferde auf der DJM in Aachen ein wenig Probleme mit der ungewohnten Kulisse und so konnten die Voltigierer nicht ihre gewohnten Leistungen zeigen. Justus Schuckert turnte sein Programm gewohnt sicher und belegte den 8. Platz.

Marie Dierßen konnte mit ihrem Pferd Dark Beluga an der Longe von Barbara Rosiny das Finale bei den Damen erreichen und landete abschließend auf dem 5. Platz.

Thomas Brüsewitz ,Bundeskadervoltigierer, landete bei der DM in Verden mit seinem Pferd Big Star an der Longe von Irina Lenkeit auf dem 7. Platz und bei der Europameisterschaft auf dem 5. Platz.

Die Nachwuchstrophy fand wie auch in den letzten Jahren guten Zuspruch und wurde am Ende von Kitana Waackhusen aus Bederkesa-Meckelstedt gewonnen. Neu im Bereich der Nachwuchsförderung war die Initiierung der Children Trophy. Hier konnte Meike Bartels aus Hohenhameln die Serie gewinnen.

Die Nominierung für die NDM ist auf dem Hintergrund der Punktevergabe strategisch betrachtet nicht immer einfach. 2017 fand die NDM in Neustadt/Dosse statt. Die sehr imposante Anlage machte einige Mängel in der Organisation wieder wett. Auch in diesem Jahr konnte unser Verband wieder den Pokal der Gesamtwertung gewinnen. Justus Schuckert wurde Norddeutscher Meister Junioren(Herren), Marie Dierßen wurde Norddeutsche Meisterin Junioren (Damen) und das Fredenbecker S-Team gewann die Goldmedaille bei den Senior-Teams.

Der Deutsche Vltigierpokal der L-Gruppen fand in Molzbach statt. Hier konnten zwei Teams aus dem Hannoverschen Verband das Finale erreichen und das L-Team aus Bendesdorf mit Meike König und Robin Hood belegte den 3. Platz. Das Team Gevelau-Erwachsene mit Jack Daniels und Julia Schwache kam im Finale auf den 9. Rang.

Beim Deutschen Voltigierpokal der M-Gruppen und Doppelvltigierer in Niebüll konnte sich die Gruppe Ramhorster Pferdefreunde mit Sambetico an der Longe von Martina Schlichting für das Finale qualifizieren und in dem großen Starterfeld abschließend den 2. Platz belegen.

Nadja Ohlendorf schied als Aktivensprecherin aus dem FA aus, da sie studienbedingt dieses Amt nicht mehr wahrnehmen kann. Johannes Wenck wurde anlässlich des offenen Kadertreffens zum neuen Aktivensprecher gewählt.

Die gute Resonanz bei den landesweiten Info-Veranstaltungen bzw. Seminaren lässt die Intention weiterhin entsprechende Angebote zu organisieren sinnvoll erscheinen.

Weitgehend war die Arbeit des FA in diesem Jahr durch die Vorbereitungen zur geplanten Strukturreform des Verbandes mit gekennzeichnet. Der FA hat diesbezüglich Vorstellungen für die Interessenvertretung und die Verbandsarbeit für den Sportbereich Voltigieren

entwickelt und in die entsprechenden Gremien eingebracht. Viele der Ideen konnten umgesetzt werden.

Bei den Mitgliedern des FA-Voltigieren, der Landestrainerin und den Nachwuchsbeauftragten- bedanke ich mich recht herzlich für die Initiative, das Engagement und die Zeit, die sie in die Arbeit einbringen.

Abschließend möchte ich mich Namen aller Voltigierer beim PSV Hannover – insbesondere bei Frau Putensen und Frau Völksen - für die gute Unterstützung bedanken, die unser Sport in allen Bereichen erfährt.

GABI BERTRAM

(Vorsitzende FA Voltigieren)

Jahresbericht 2017 AK Allgemeiner Pferdesport

Im Jahr 2017 wurden wieder verschiedene Lehrgänge zum Trainerassistenten sowie Trainerergänzungsqualifikationslehrgänge angeboten. Die Lehrgänge waren sehr gut besucht.

Beim Thema Naturzugangsgesetz gibt es noch keine weitere Entwicklung, aber es gibt neue Regionalplanungen, die unbedingt beachtet und beobachtet werden müssen.

Alle Reiter sind immer wieder aufgerufen, einen freundlichen Umgang mit allen anderen Nutzern der Natur zu pflegen. Auch mit den Forsten sollte immer wieder von den Beauftragten der einzelnen Vereine und Kreisverbände das Gespräch gesucht werden.

In einzelnen Kreisen gibt es schon geführte Ausritte als Exkursion in Zusammenarbeit mit dem Forstamt, um den Reitern die Tier- und Pflanzenwelt näherzubringen. Die Ausritte werden gut angenommen und bieten eine sehr gute Gesprächsgrundlage.

Auf der Verdiana 2017, dem Breitensportlichen Festival im PSV Hannover wurde wieder das Bundesweite Freizeitpferdechampionat, offen für alle Pferde- und Ponyrassen, durch die FN ausgerichtet. Außerdem gab es noch Working Equitation Prüfungen, das Finale der Hannoveraner Jungzüchter, Landesmeisterschaft der Klass.- Barocken Reiterei sowie die Norddeutsche Meisterschaft der Islandpferdereiter, s

Für die WBO 2018 wurden einige Pilotprojekte auch im PSV Hannover durchgeführt.

Breitensportliche Wettbewerbe werden durchaus öfter von den Vereinen organisiert. Hier sollten nicht nur die klassischen WB ausgeschrieben werden. Die WBO bietet sehr vielfältige Möglichkeiten interessante Wettbewerbe auszuschreiben, die teilweise noch wenig genutzt werden. Dadurch würde man aber durchaus weitere Reiter ansprechen und für die Gemeinschaft gewinnen.

Unser Ziel ist es, die Teilnahmen durch entsprechend attraktive Prüfungen für alle Altersklassen noch mehr zu erhöhen

Ich danke allen Mitgliedern des Arbeitskreises für die gute Zusammenarbeit und den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle für die sehr gute Unterstützung.

Waltraud Böhmke

Jahresbericht 2017 des Ausschusses Therapeutisches Reiten

1. Aufgaben

Der Aufgabenbereich des Ausschusses Therapeutisches Reiten umfasst:

- Beratung und Hilfestellung von Einzelpersonen, Vereinen und Institutionen in allen Bereichen des Therapeutischen Reitens (Hippotherapie, heilpädagogische Förderung mit dem Pferd, Ergotherapeutische Unterstützung mit dem Pferd, tiergestützte Arbeit, Reiten als Gesundheitssport, Para-Pferdesport)
- Zusammenarbeit mit und Kontakte zu anderen Fachverbänden und Institutionen
 - Deutsches Kuratorium für Therapeutisches Reiten (DKThR)
 - Behindertensportverband Niedersachsen (BSN)
 - Der Paritätische Niedersachsen (DPWV)
 - Lebenshilfe
 - Fachhochschulen
 - Berufsfachschulen
 - Special Olympics Deutschland, Berlin
 - Special Olympics Niedersachsen, Hannover
 - Schulen / Inklusive Beschulung sowie „spezielle“ Schulen
 -
- Öffentlichkeitsarbeit
 - Teilnahme von Behinderten –und Integrationsgruppen an Sportveranstaltungen, Reiterfesten und anderen Veranstaltungen
 - Berichte in der örtlichen und überörtlichen Presse
 - Weitere Informationen der Öffentlichkeit(z.B. Referate, Ausstellungstafeln, Informations-Gespräche u.a. bei verschiedenen Veranstaltungen)
 - Verteilung von Informationsmaterial
 - Messen

2. Sport –Aktivitäten

14.06. bis 16.06.2017 Special Olympics Niedersachsen

Landesspiele Reiten und Voltigieren

in Hildesheim , Reitanlage RFV Hubertus, Hildesheim-Marienburg organisiert von SO-Nds. in enger Zusammenarbeit mit Susanne Schmidt, Pferdewirtschaftsmeisterin Heimstatt Röderhof
Teilnehmende waren aus ganz Niedersachsen die ReiterInnen und Voltigierenderinnen vom RFV Isenbüttel, Lebenshilfe Salzgitter, Lebenshilfe Gifhorn, Lammetal Werkstätten Lamspringe ,RFV Lucie/RBSA Lüchow, RFV Freden-Rittergut Esbeck, Schule unter den Eichen Wedemark, RV Wedemark, Heimstatt Röderhof und der HOF e.V. sowie EinzelstarterInnen

Die Reitanlage des RV Hubertus Hildesheim-Marienburg war hervorragend geeignet, die Organisation und Durchführung durch Susanne Schmidt und ihr Team in Verbindung mit zahlreichen ehrenamtlichen

Helferinnen vom Röderhof, dem RV Hubertus und Special Olympics Niedersachsen, ein Erfolg. Die unified Prüfungen in denen ein behinderter und ein nichtbehinderter Athlet miteinander starten/ ein Team bilden und gemeinsam bewertet werden, ermuntern zur weiteren Trainings-und Wettbewerbsgestaltung.

26.08.2017 RV Bleckede – Elbtalaue, breitensportliche Pferdesportveranstaltung mit einem Geschicklichkeitsparcour für Menschen mit und ohne handicap fand Anklang.

3. Demonstrationen und Schaubilder

09.09.2017 VOLARE incluso 2017- Landesbehinderten Reitfest neukonzipiert.

Breitensportliches, wettbewerbsfreies Voltigier-und Reitfest.

- Demonstration von “Inklusiven” Voltigierangeboten,” im Gruppen-, Duo-und Einzelvoltigieren auf dem Partner Pferd und dem Movie, dem galoppierenden Holzpferd in Pflicht und Kür
- Schaubilder mit Menschen und Pferden
- Geschicklichkeitsparcours geführt und / oder selbstständig geritten nach Special Olympics Regelement
Es nahmen Gruppen aus Hildesheim / Heimstatt Röderhof, Gifhorn / Lebenshilfe, Therap. Einrichtungen aus Celle Andertenhäusern, Lebe Mechau/Altmark, Reit-und Fahrvereine aus Lüchow-Dannenberg, RFV Lucie e.V.
Ein weiterer Schritt zu inklusiven Pferdesportveranstaltungen unter breitensportlichem Aspekt.

08.bis 10. 12.2017 Messe Pferd und Jagd

Demonstrationsvorführungen „inklusive Voltigieren „ mit RV Wedemark den VoltigiereInnen und Trainerin Iris Berthold PSV – Stand : M.Koopmann, K.Lange-Greisiger, G.Eickmeyer, K.Weichert

4. Tagungen und Sitzungen

Therapeutisches Reiten im Bereich des Pferdesportvereines Hannover e.V.

Sitzung: 09.03.17

09.11.17

Fachtage am **15.03.2017**sowie am **22.11.2017** waren **Fachtage für** Mitarbeitende in den Berteichen des Therapeutischen Reitens in Niedersachsen. Am 15.03.17 in Hermannsburg/Landliebe mit

- Waltraud Böhme zum Thema Bodenarbeit mit

- 45 Teilnehmer/innen.
- Am 22.11.2017 in der Heimstatt Röderhof zu den Themen:
 „SO-Voltigier Regelwerk“ mit Johannes van den Boom,
 „Strukturveränderung beim PSV“ mit H.-A.Ahrens
 „Arbeit mit Franklin“ Bällen mit Katrin Eschenhors ,Praxis
 25 Teilnehmerinnen

5. Öffentlichkeitsarbeit:

In den **newsletter** und der **ReitZeit** sowie dem **Reitsport Magazin** wurden Beiträge aus dem Bereich:

„Therapeutisches Reiten im PSV Hannover“

zeitnah nach Veranstaltungen, bzw. den Bereich betreffende Fachbeiträge veröffentlicht.

6. Bericht : Deutsches Kuratorium für Therapeutisches Reiten e.V.

Einrichtungsabnahmen – Kennzeichnung von Betrieben in diesem Bereich:

08.02.2017 - Heimstatt Röderhof

31.03.2017 - Verein für Therap.Reiten für Hannover und Umgebung

04.04.2017 – Verein f.Reittherapie u.Heilpädagogik, Celle/ Andertenhäusern

25.08.2017 – Hof Sichtermann, Hippotherapie

24.11.2017 – Reit- u. Fahrverein Isenbüttel e.V./Der Hof-heilpäd.Bauernhof, Isenbüttel

15.12.2017 – Kinder- und Jugendheim Füllenhof, Soltau

19.bis 21.10.2017 DKThR – Landesbeauftragtagung in 04779 Wermsdorf

Fachklinik für Drogenrehabilitation in Sachsen

Themen:

- Bericht aus der Bundesgeschäftsstelle
- Neubesetzung der Landesbeauftragten
- Stand der Kennzeichnungen
- Therapeutenschild
- Weiterbildungsmaßnahmen

01.12.2017 Infoveranstaltung zum Thema: Inklusion im Pferdesport
 in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Berlin –Brandenburg
 in Berlin/Geschäftsstelle.

7. Neue Termine:

15.03.18 Ausschuss-Sitzung

14.03.18 Fachtag: Vorbereitung eines jungen Pferdes zur Langzügelarbeit
 durch qualifizierte Bodenarbeit mit Waltraud Böhmke, Hermannsburg –
 Landliebe

14.-18.05.2018 Nationale Spiele Special Olympics mit Reit-und
 Voltigierwettbewerben in Kiel

22.09.2018 Pferdetag für alle-inklusive WBO-Turnier des Bezirksverbandes
 in Lüneburg Rote Schleuse

08.11.18 Ausschuss-Sitzung

21.11.2018 Fachtag

Weitere Ziele:

Ausbau qualitativer Angebote in Zusammenarbeit mit dem Fachverband
Information und Austausch
Vernetzung
Wettbewerbsangebote für Menschen mit Behinderungen bei Regelturnieren
Fachbereiche im Ausschuss
Öffentlichkeitsarbeit

Problemanzeigen:

Qualitätssicherung
Demographischer Wandel
Veränderungen im Verband und in den Vereinen

Herzlichen Dank all denen, die mithelfen das Therapeutische Reiten im Verband weiter zu entwickeln und damit auch einen Beitrag zur Inklusion im Sport leisten.

Gabriele Eickmeyer Vors.

Landesbeauftragte DKThR im Januar 2018

Bericht des AK Aus- und Fortbildung für Amateur- und Berufsausbilder für das Jahr 2017

Im zurückliegenden Jahr gab es eine Vielzahl von Fortbildungsveranstaltungen mit unterschiedlichen Inhalten und Schwerpunkten. Aufgrund der Rückmeldungen des vergangenen Jahres hat sich der AK wiederum bemüht, weitere Referenten mit anderen und neuen Themen aufzunehmen. Das Themenangebot konnte erneut erweitert werden. Insgesamt erfreuen sich die Veranstaltungen großer Beliebtheit und werden weitgehend gut frequentiert.

Neben den reinen Fortbildungsveranstaltungen finden im PSV viele Qualifizierungsmaßnahmen für Ausbilder statt. Neben den Lehrgängen zum Trainerassistenten und dezentralen Trainerlehrgängen finden zunehmend auch Lehrgänge zum Erwerb der verschiedenen Ergänzungsqualifikationen statt. Teilweise gibt es für diese Lehrgänge eine sehr hohe Nachfrage, so dass es manchmal schwierig ist, den Bedarf zu decken.

Es wird immer wieder deutlich, dass es eine Reihe von Ausbildern in den Vereinen und Betrieben gibt, die über keine Trainerausbildung verfügen, aber trotzdem großes Interesse an Fortbildungsveranstaltungen zeigen. Daher wurden mittlerweile viele Lehrgänge für Ausbilder ohne Trainerqualifikation geöffnet.

Berufsreiter nehmen nach wie vor selten bis gar nicht an den Fortbildungen des PSV teil. Dieses ist sehr bedauerlich, aber ohne weitere Vorgaben zur Fortbildung durch den Bundesverband der Berufsreiter oder weiterer Vorgaben durch die APO oder dem DOSB wird es wohl auch weiterhin zu bleiben.

Für das Winterhalbjahr 2017/2018 ist wiederum ein umfangreiches Fortbildungsprogramm entstanden. Einige Themen werden in Abendveranstaltungen in der Woche angeboten. Wir hoffen, damit den Bedarf der Ausbilder zu decken.

Es werden nach wie vor auch Anfragen von Betrieben gestellt, die spezielle Themen bei sich als Fortbildung anbieten wollen. Bezüglich einer Anerkennung von Lehreinheiten zur Lizenzverlängerung wurde vom AK eine Richtlinie erarbeitet, nach der über eine Anerkennung entschieden wird.

Der AK befasst sich darüber hinaus mit folgenden Arbeitsgebieten:

- Der AK wird bei Bedarf auch die Anschlussverbände für die Fortbildungen mit einbeziehen
- Es werden Richtlinien erstellt, die auf die Rahmenvorgaben des DOSB bezogen sind, für die Anerkennung von Fortbildungsveranstaltungen zur Lizenzverlängerung
- Die Einrichtung, Fortschreibung und Erweiterung eines Prüfer-Pools in Zusammenarbeit mit den Fachschulen für Trainerprüfungen
- Die Schulung des Prüfer-Pools bzw. Entsendung zu Veranstaltungen der FN
- Die Anerkennung von Aus- und Fortbildungsmaßnahmen im PSV Hannover, insbesondere die dezentralen Trainerlehrgänge
- Weitere Integration der Berufsausbilder, auch durch eine mögliche Zusammenarbeit mit dem Berufsverband

Ein großes Problem stellt sich momentan durch das Insolvenzverfahren der Landesreitschule Hoya dar. Der Fortbestand ist zur Zeit ungewiss und der AK wird sich überlegen müssen, wie zukünftig in unserem Verbandsgebiet die Nachfrage vor allem im Bereich der Trainerlehrgänge gedeckt werden kann. Hierzu wird der AK zeitnah zusammenkommen und bei einer möglichen Schließung der Landesreitschule reagieren.

Ich bedanke mich bei den Mitgliedern des AK für die Mitarbeit und wünsche allen ein erfolgreiches Jahr 2018.

Gez. Silke Gärtner

Jahresbericht 2017 Arbeitskreis Pferdebetriebe

Die Mitgliederzahlen sind im Verbandsgebiet, wie auch im Bereich der FN insgesamt, leicht rückläufig.

Die Aufgaben des Arbeitskreises bestehen in erster Linie in der Betreuung der Mitglieder. Ein Augenmerk muss aber auch auf die Mitgliedergewinnung gelegt werden.

Der Pferdesportverband Hannover und die FN sind in der Lobbyarbeit nur so stark, wie die Mitgliederzahlen, die dahinterstehen. Pferdesteuer, Pferdehaltung, Betretungsrecht sind nur einige Beispiele für Themen, die sowohl in die Öffentlichkeit als auch in die politischen Gremien fach- und sachkundig eingebracht werden müssen.

Unseren Mitgliedern bieten wir Beratung und Infoabende an um sie in ihren Bemühungen zu einer zeitgemäßen Pferdehaltung zu unterstützen. Die Mitgliedschaft als Pferdebetrieb im Landesverband und bei der FN ist im wahrsten Sinne ein Aushängeschild.

Die Mitglieder im Arbeitskreis halten Kontakt zu den Pferdebetrieben in ihrem Einzugsbereich. Jeder neue Betrieb wird im Rahmen des Aufnahmeverfahrens besucht. Dieser persönliche Kontakt erleichtert den Pferdebetriebsinhabern ihrerseits Kontakt zum Arbeitskreis aufzunehmen. Dieses Konzept geht auf, was an den Rückmeldungen, Anfragen, Anmerkungen und Anregungen von Seiten der Betriebe gemessen werden kann.

Im Prozess der Neugestaltung der Verbandsstrukturen im Pferdesportverband Hannover, bleibt abzuwarten wo sich die Betriebe am Ende wiederfinden. Als Sprecher des Arbeitskreises Pferdebetriebe sitze ich in der Lenkungsgruppe und bin direkt an der Entwicklung der Strukturveränderungen „PSV 2020“ beteiligt. Ziel für die Pferdebetriebe muss es sein, einerseits schlanke Struktur und kurze Wege vorzufinden, andererseits weiterhin zu den Themen des Verbandes mit in der Diskussion zu sein. Dafür setze ich mich ein.

Die Mitglieder im Arbeitskreis Pferdebetriebe sind ehrenamtlich tätig. Für das Engagement, das sie auch im Jahr 2017 wieder gezeigt haben, möchte ich mich herzlich bedanken. Ebenso wäre unsere Arbeit ohne die Unterstützung im Hauptamt, also den Mitarbeiterinnen des Pferdesportverbandes Hannover nicht denkbar. Vielen Dank für die immer nette und kompetente Unterstützung.

Harald Schardelmann
Sprecher AK Pferdebetriebe

Herzlich Willkommen zur PM-Regionalversammlung

Verbandsbereich Hannover
31.01.2018

Tagesordnung

- 1. Jahresbericht der Sprecherin**
2. Vorschläge für Aktivitäten
3. Verschiedenes

Mitgliederzahl gesamt

1. Januar 2017: 58.423

1. Januar 2018: 58.879

davon in Hannover

1. Januar 2017: 6.186

1. Januar 2018: 6.171

Datum	Ort	Thema	TN gesamt	PM	Nicht- PM	Kinde r	Vorzu gskart en
14.01.2017	Wingst	Zucht, Ausbildung und Sport – ein gemeinsames Ziel mit Christoph Hess, Jens Meyer und Ingo Pape	168	122	22	0	24
01.02.2017	Celle	PM-Regionalversammlung: Haftungs- und Versicherungsrecht in Pferdesport und -haltung mit Dr. Felix Adamszuk und Michael Edzards	69	58	11	0	0
22.02.2017	Isernhagen	Die Revolution hat begonnen - die genomische Selektion in der Pferdezucht mit Dr. Mario v.Depka Prondzinski	27	23	4	0	0
15.03.2017	Bassum	Der gute Sprung - die Basics vom Aufwärmen bis in den Parcours mit Georg-Christoph Bödicker	73	42	24	7	0
01.04.2017	Luhmühlen	Ausbildungsskala zeitlos modern - Dressur hautnah erleben mit Dolf-Dietram Keller	299	167	109	0	23
19.04.2017	Wolfenbüttel	Vom Reitpferd zum Fahrpferd?! Wie spannend mein Reitpferd an	30	17	8	5	0

10.05.2017	Hannover	Polizeireiterstaffel Hannover - Pferde auf Extremsituationen vorbereiten	30	30	0	0	0
11.05.2017	Hermannsburg-Weesen	Bodenarbeit mit dem Pferd - pferdegerecht kommunizieren mit Dr. Vivian Gabor	82	56	20	6	0
07.06.2017	Hildesheim-Marienburg	Erarbeiten von Dressurlektionen mit Heike Kemmer	128	91	35	2	0
15.06.2017	Luhmühlen	Was der Richter sehen will und Geländeführung im Rahmen der Internationalen Vielseitigkeit in Luhmühlen	16	11	4	0	1
16.06.2017	Luhmühlen	Was der Richter sehen will und Geländeführung im Rahmen der Internationalen Vielseitigkeit in Luhmühlen	20	16	1	0	3
29.06.2017	Dorfmark	Faszination Jagdreiten - Zu Besuch bei der Niedersachsen Meute e.V. mit Master Freiherr Camill von Dungern	12	11	1	0	0
22.07.2017	Hannover	Fohlenbeurteilung und Reitpferdeprüfung transparent - Was der Richter sehen will mit Dr. Hans-Peter Karp und Erhard Schulte	35	28	7		
01.08.2017	Verden	Stutenschau transparent im Rahmen von "Verden International"	12	8	4	0	

06.08.2017	Verden	Springen transparent im Rahmen von "Verden International" - abgesagt	0	0	0	0	
06.08.2017	Verden	Dressur transparent im Rahmen von "Verden International" - abgesagt	0	0	0	0	
09.08.2017	Hannover	Polizeireiterstaffel Hannover - Pferde auf Extremsituationen vorbereiten	30	30	0	0	0
17.09.2017	Burgwedel-Fuhrberg	Barocke Akzente bei der Gymnastizierung von Reitpferden mit Richard Hinrichs	101	68	27	6	0
11.10.2017	Hannover	Polizeireiterstaffel Hannover - Pferde auf Extremsituationen vorbereiten	30	29	0	1	0
14.10.2017	Verden	Wie kaufe ich ein Auktionspferd? Blick hinter die Kulissen der Hanoveraner Auktion	26	15	8	3	0
14.11.2017	Adelheidsdorf	Richterurteil in der Praxis mit Ute Platen, Cornelia Albrecht, Richard Hannover und Peter Schmerling	64	48	14	2	0
29.11.2017	Verden	Reitlehre einmal ganz anders mit Gudrun Hofinga	54	50	4	0	0
		Gesamtteilnehmerzahl	1294	912	299	32	51



RV Ramlingen- Ehlershausen e.V.

vorher:



Saniert wurden das WC, der Vorraum und die Sitzecke

nachher:

eigene Frischwasserzufuhr, neue Armaturen, gestrichen, gekachelt



Vorraum sowie Reithallenwand von außen wurden gestrichen, neue Sitzmöbel



PM-Award

3. Platz in der Kategorie
„Retter in der Not“
Pferdegnadenhof „Die Arche“

2. Platz in der Kategorie
„Verdienstvoller Förderer“
Camill Freiherr von Dungern



8er-Team

Finalveranstaltung am 18. November in Verden



„Integration mit Pferden“

06.06 -09.06.2017

Reit- und Fahrverein Woltorf
und Umgebung e.V.



Pferdeerlebnistage in Kooperation mit „Pferde für unsere Kinder“

- Gesucht werden: Pferdezüchter, Engagierte im Reitverein und Pferdebetriebe, die eine Kindereinrichtung aus ihrer Nähe auf ihren Betrieb einladen
- Mit einem Pferdeerlebnistag Berührungspunkte zwischen Kindern und Pferden schaffen
- Alle Informationen, Ideen und eine Checkliste rund um den Pferdeerlebnistag unter www.pferde-fuer-unsere-kinder.de



06.09.2018

13

Gewinner eines PM-Turnierpakets:

RuFV St. Georg Burgdorf, RC Harbarnsen, RuF Isehagener Land



06.09.2018

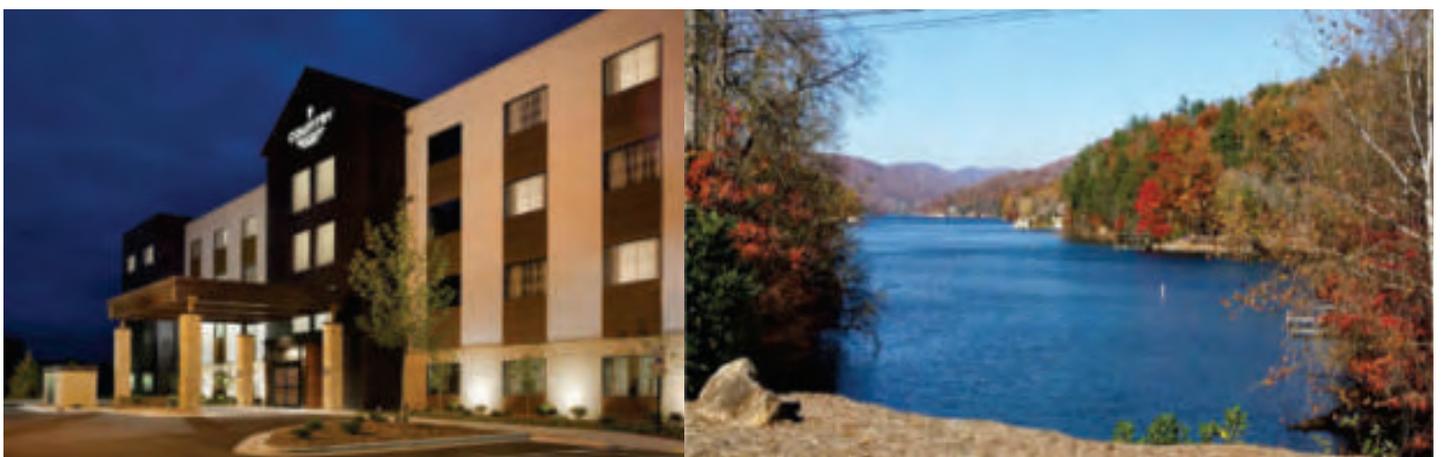
14

11. - 23.09.2018 FEI Weltreiterspiele Tryon / USA



Reise-
katalog
liegt aus

Rund-um-Sorglos Reisepakete für Dressur, Springen & Vielseitigkeit ab € 2999 pro PM im Doppelzimmer



Inklusive 6 Übernachtungen mit Frühstück, Tickets Kat. 1 der jeweiligen Disziplin, Transfers, Rahmenprogramm mit Ausflug, Dinner Meet & Greet mit Deutschen Teams, Reiseleitung

1. Jahresbericht der Sprecherin
- 2. Vorschläge für Aktivitäten**
- 3. Verschiedenes**

Rau- und Kraftfutter - was steckt drin und was ist notwendig, sinnvoll oder doch zu viel

mit Dr. med. vet Anne Mößeler